



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

- Wachauer Ortsfeuerwehr Seite 4
- Politik-Ecke Seite 8

TAXI RYSSSEL
Krankenfahrten für alle Kassen

TAXI 0174/40 53 338
oder
www.taxi-radeberg.de 035200/179684

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:
112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr. 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa, So 24 Stunden
03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

04./05.03. Gem. Praxis Dres. Enghardt, Radeberg Robert-Blum-Weg 6, Tel. 03528/487 44 00
11./12.03. Frau Dr. Marzinek, Feldschlößchen An der Knorpelschänke 1, Tel. 03528/44 38 00
jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

04.03.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/45 268
05.03.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/70 011
06.03.	Heide-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 27 70
07.03.	Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
08.03.	Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28
09.03.	Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/58 915
10.03.	Vital Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/59 915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

03.03.-10.03. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/73 388
10.03.-17.03. Frau Dr. Obitz, Ottendorf-Okrilla Tel. 0152/09 47 62 20

Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg
werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83

03.03. - 10.03. TA Julia Böhme
10.03. - 17.03. TA Dorothea Trepte
Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

- ZEITREISE -

Kunst beim Bier
Brauereibetriebe
Radeberg

Geht mit Ulf Kirsten, Gert Zimmermann und Uwe Karte auf „Zeitreise“!

Donnerstag, 23.03.2017 um 19.30 Uhr im „Radeberger Biertheater“

Erlebt hautnah in filmischen Raritäten und in Gesprächsrunden die Karriere von Dynamo-Legende und Deutschlands erfolgreichsten Bundesliga-Stürmer!

Karten erhältlich im Ticketservice Radeberg Hauptstraße 59 • 01454 Radeberg oder telefonisch unter **(03528) 48 70 70**

Ohne Saal so stehn sie da, Ekka feiert trotzdem, das ist doch klar!

Den Kopf den ließen sie nicht hängen, man musste sich nur ins Sportheim zwängen. Hier feierten Sie in kleinem Rahmen zwei Tage lang, bevor Aschermittwoch fiel der Narrenvorhang. Auch Bürgermeister Lemm ließ es sich nicht nehmen, in seiner Büttenrede standen viele Themen. Lange Rede, kurzer Sinn, wir drucken die Rede hier einfach mal hin:



„Wie alle Jahr im Karneval, grüß ich die Narren hier im Saal, zwar ist der diesmal ziemlich klein, doch passte ich so grad noch rein.“

Narr Gerhard werd ich hier genannt, als Narr der Stadt durchaus bekannt, kann ich bei Euch stets offen reden, was mir nicht überall gegeben.

Hier liegt das Wort nicht auf der Waage, wie sonst so oft, wenn ich was sage, drum bin ich alle Jahr dabei, bei eurer schönen Narretei!

Hier kann ich ganz entspannt euch winken und später dann auch einen trinken, noch später wird es dann auch Zeit, zu freun sich an der Kussfreiheit!

50 Jahre Karneval, da geht's doch auch mal ohne Saal, denn die 51 tut schon winken, wenn wir im Saal dann wieder trinken.



Ihr wisst ja, ich bin Ehrennarr, und auch sonst nicht aller Ehren bar, den bis zum 11.11 hab ich im Städtchen was zu sagen, danach - darf ich die Narrenkappe tragen!

Und wie alle Jahre zu Altweiber, ging's mir Vorgestern wieder an die Oberkleider, doch kann ich das ja ganz gut leiden, wenn die mir den Schlips abschneiden.

Denn Spaß muss sein in der Verwaltung, also Kollegen, wahret Haltung, Auch ohne Schlips kann man verwalten, und narrenhaft die Stadt gestalten.

Also, Stadtoberhaupt ist nicht mehr, jetzt sollt ein neuer Posten her, ich wollt ja Präsident werden in den USA, doch siehe an, ein anderer Narr war schon da.

Und ehrlich muss ich ja gestehen, den Trump, den kann ich kaum noch sehen, viel schöner find ich ja - genau, seine Tochter und seine Frau.

BEILAGENHINWEIS
Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
Euronics XXL Frequenz Radeberg

easylife feiert seinen **3. Geburtstag!**
Feiern Sie mit uns - Kommen Sie vorbei!

am 3. März 2017 von 10 bis 18 Uhr **-19%***

BEGINN	VORTRAG/VORFÜHRUNG	REFERENT
11 Uhr	Risiken des Übergewichts	PD Dr. med. habil. Matthias Weck Cathrin Beer
12 Uhr	Innen- und Außenwahrnehmung	Claudia Keil
13 Uhr	Risiken des Übergewichts	PD Dr. med. habil. Matthias Weck
14 Uhr	Innen- und Außenwahrnehmung	Claudia Keil
15 Uhr	Ablauf der Original easylife Stoffwechselftherapie	Gesundheitswissenschaftlerin Doreen Gränz
16 Uhr	Risiken des Übergewichts	PD Dr. med. habil. Matthias Weck Cathrin Beer
17 Uhr	Ablauf der Original easylife Stoffwechselftherapie	Gesundheitswissenschaftlerin Doreen Gränz

* Sie erhalten exklusiv am 3. März 2017 19% Nachlass bei Abschluß einer Original easylife Therapie.
Friedrichstr. 24 | 01067 Dresden | www.easylife-dresden.de

Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT
Inhaber Jan Helas

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Akustik
• Hörprüfung
• Hörgeräte
• Gehörschutz

Dresdner Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel./Fax (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de

Die kommen den bestimmt sehr teuer, das ist mir ja nicht ganz geheuer, dass Frau und Bilanzen wie man munkelt, teuer frisiert sind - bis beides funktelt.

Dass kann man von Trump ja nun wirklich nicht sagen, der muss den alten Wischmop als Perücke tragen, die Haarfarbe kennt man auch nicht genau, manchmal Fuchs und manchmal grau.

Auch sonst ist nur sehr wenig bekannt, was der nun vorhat mit seinem Land. Doch hat der sich sicher schlau gemacht, und gibt zumindest - auf seine Firma Acht.

Der hat ja auch nen Baubetrieb, drum ist dem auch ne Mauer lieb, die kann der dann gleich selber bauen, und dann von da aus auf Mexiko schauen.

Wir kennen uns ja aus mit Mauern, vom Staat der Arbeiter und Bauern, und deren Führer, wie wir wissen, die haben auch das Volk beschissen! Da haben wir's ja richtig fein,

bei uns ist niemand so gemein, wir müssen demnächst weniger zahlen, sagt man uns - stets vor den Wahlen.

Die sind ja auch noch dieses Jahr, na, das wird lustig, wirklich wahr. Die Merkel hat jetzt, wer hätte das gedacht, mal eben kurz den Frieden gemacht.

Mit Horst, dem Seehofer aus Bayern, da gibt's statt Ärger jetzt nur Feiern. Die haben sich jetzt wieder lieb, statt Gekläff gibt's nur Piep, Piep.

Gemeinsam wolln Sie wieder siegen, und viele schöne Posten kriegen. Die Merkel mit bekannter Raute, die raubt zur Wahl dem Horst die Traute!

Doch was die mit dem Horst so kann, klappt nicht so gut mit Erdogan, da muss Sie auf dem Bauche liegen, damit wir keine Flüchtlinge kriegen.

Fortsetzung auf Seite 3

444 Tage
Elefanten in Radeberg

Natürlich
ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

15% Rabatt-Gutschein*
Einzulösen beim Einkauf in Ihrer Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg

Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 • 01454 Radeberg
Telefon: 03528-447811
Telefax: 03528-447809
E-Mail: EARDB@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-19 Uhr • Sa: 8-13 Uhr
Filialapotheke der apofant e.K.
Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien.
Gültig bis 11.03.2017

Doppelt profitieren - günstige Beiträge + Reisegutschein sichern

Reisegutschein* 100€

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Schenken Sie uns Ihre Zeit für Ihren Liquiditätscheck und wir bedanken uns mit 100 Euro für Ihre Urlaubskasse.

Jetzt Termin für März vereinbaren

Wir machen den Weg frei.

Badstr. 24 01454 Radeberg
Tel.: 03521 467-500 www.vr-meissen.de

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 95. Geburtstag
02.03. Marianne Trenkler (OT Liegau-Augustusbad)

zum 85. Geburtstag
28.02. Erika Reimann
03.03. Ursula Hänsch
03.03. Eva Umhauer

zum 80. Geburtstag
27.02. Edeltraut Riedel
27.02. Roland Zickler
01.03. Ursula Koch
01.03. Peter Torz (OT Liegau-Augustusbad)

zum 75. Geburtstag
26.02. Wolfgang Zumpe
27.02. Hans-Günter Oswald
28.02. Reiner Hauke
01.03. Renate Kurtze
01.03. Hans Weigand

02.03. Inge Hirte
03.03. Ingrid Marschner

zum 70. Geburtstag
01.03. Wolfgang Mägel
03.03. Jürgen Haase (OT Großerkmannsdorf)
03.03. Hartmut Polster (OT Ullersdorf)

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates vom 22.02.2017

Bekanntgabe Beschluss-Nr. SR083-2016
Herr Lemm gibt folgenden nicht öffentlichen Beschluss aus der Sitzung des Stadtrates vom 25.01.2017 bekannt:
Beschlussvorlage SR083-2016
Der Stadtrat beschließt, keinen Vergleich in dem beim Finanzgericht Leipzig mit dem Aktenzeichen 8 K 1351/15 geführten Rechtsstreit abzuschließen.
Beschluss-Nr. SR013-2017
Der Stadtrat beschließt die in der Anlage der Beschlussvorlage beigefügte Rechtsverordnung über verkaufsoffene Sonntage 2017.
Beschluss-Nr. SR014-2017
Der Stadtrat stimmt der Wahl der neuen Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Radeberg vom 27.01.2017 zu.
Zum Wehrleiter wurde gewählt: Herr Frank Höhme
Zu den Stellvertretenden Wehrleitern wurden gewählt:
Frau Annett Hantschmann und Herr Andreas Römel.
Beschluss-Nr. SR015-2017
Der Stadtrat beschließt den Verkauf einer Teilfläche der Flurstücken 1455/15, 1455/16 und 1455/11 der Gemarkung Radeberg mit einer Größe von ca. 5900 m² zum Preis von 96.347,00 € zuzüglich sämtlicher Grunderwerbsneben- und Vermessungskosten an die Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung e.G.. Geringfügige Veränderungen an der Grundstücksfläche nach der Vermessung werden mit 16,33 €/je m² ausgeglichen.
Der Preis wurde im Gutachten über den Verkehrswert vom geprüften Sachverständigen für Immobilienbewertung Dr. Klaus Stelter ermittelt. In den Kaufvertrag sind eine Bauverpflichtung mit Rückfallklausel

von fünf Jahren und eine Spekulationsklausel bei Weiterveräußerung von 10 Jahren jeweils ab Eigentumsumschreibung aufzunehmen. Die Vollmacht zur vorzeitigen Grundbuchbelastung durch den Erwerber mit einer Grundschuld in Höhe von 6,5 Mio € wird erteilt.
Beschluss-Nr. SR017-2017
1. Die Änderung des räumlichen Geltungsbereiches der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbegebiet Pillnitzer Str. Ost, Neufassung“ wird beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich der 4. Änderung umfasst eine Fläche von ~2,8 ha. Zum räumlichen Geltungsbereich gehören folgende Flurstücke der Gemarkung Radeberg: 1196/10, T. v. 1996/14, 1196d, 1196b, 1193, 1193/1, 1191/22, 1191/7, 1191/5, 1191/21, 1191/15, 1191/16, 1192, 1192a, 1191a, 1191b, 1191/13, 1191/14, 1191/26, 1191/25, 1191/18, 1191/18, 1191/4, 1191/10, 1188/35, 1188/34, 1188/36, 1188/37.
Ziele:
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplante Erweiterung des vorhandenen Gewächshauses (Kamelienhaus),
- Erweiterung des Baufeldes für Wohnbebauung auf Grundlage der Ergebnisse der Schalltechnischen Untersuchung.
2. Es wird das Verfahren nach 13 BauGB angewendet.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Antragstellern im Zusammenhang mit der Änderung des Bebauungsplanes einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen, der die Kostenübernahme für alle durch die Planänderung, eventueller zusätzlicher Erschließungen sowie Ausgleichsmaßnahmen zum Inhalt hat.

G. Lemm, Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg, Ortsteil Großerkmannsdorf

In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Großerkmannsdorf am 21.02.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst:
Beschluss-Nr.: ORG006-2017
Der Ortschaftsrat Großerkmannsdorf beschließt, auf der Grundlage des Antrages vom 03.01.2017/09.01.2017 mit 3 vergleichbaren Kostenangeboten und der eingereichten und durch den Sanierungsträger geprüften Nutzflächenberechnung zum Gebäude Seitenweg 8, einen Ordnungsmaßnahmenvertrag zwischen der Stadt Radeberg und den Eigentümern, Frau Katja Schreiber und Herrn Thomas Schreiber, zur Förderung der Abbruchmaßnahme abzuschließen. Der Kostenersatzbetrag wird auf einen Betrag von maximal 21.858,75 € festgesetzt.
Beschluss-Nr.: ORG007-2017
Der Ortschaftsrat Großerkmannsdorf beschließt das in der Anlage beigefügte Maßnahmenkonzept 2017 mit Arbeitsstand vom 26.01.2017 für die Fortsetzung der Maßnahmen im Sanierungsgebiet „Historische Ortsmitte“ Großerkmannsdorf und als Grundlage für die Einreichung eines Fortsetzungsantrages für das Programmjahr 2017 im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ (SOP).
Beschluss-Nr.: ORG008-2017
Für den geplanten Neubau eines Einfamilienhauses, Alte Hauptstraße 54, Flurstück 79 a, Gemarkung Großerkmannsdorf wird folgende Zustimmung mit Nebenbestimmung und Hinweisen erteilt:
- Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB.

Nebenbestimmung:
Es ist zu beachten, dass das Flstck. 79 a Gemarkung Großerkmannsdorf im Falle des 100 – jährigen Hochwassers (HQ 100) von der Überschwemmung durch den Goldbach betroffen ist (Ergebnis der Studie zum Goldbach vom 18.05.2011, erarbeitet durch die Planungsgesellschaft Scholz + Levis mbH, als Grundlage für eine Hochwasserschutzkonzeption). Der Bauherr hat bauliche Maßnahmen vorzusehen, um das geplante Gebäude im Falle der Überschwemmung vor Schäden zu bewahren.
Hinweise:
Für die Einleitung des Regenwassers in den Goldbach ist die Zustimmung der Unteren Wasserbehörde einzuholen. Als Grundstückszufahrt gilt die vorhandene Zuwegung von der Alten Hauptstraße. Die geplante Zufahrt zum Carport über das Flurstück 122/1 ist dinglich zu sichern.
Beschluss-Nr.: ORG009-2017
Für den Neubau des Einfamilienhauses Seitenweg 8, Flurstücke 143/10 und 143/11 der Gemarkung Großerkmannsdorf, werden folgende Zustimmungen mit Auflage nach § 145 Abs. 4 BauGB erteilt:
- Genehmigung nach Sanierungssatzung (§§ 144, 145 BauGB),
- Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB.
Auflage nach § 145 Abs. 4 BauGB:
Die Farbgestaltung der Fassade ist im Vorfeld der Ausführung mit der Stadtverwaltung Radeberg abzustimmen.

Dr. K.-W. Leege, Ortsvorsteher

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

26.02. Jörg Scholz 75. Geburtstag 01.03. Gerhard Tschakert 80. Geburtstag

Öffentliche Bekanntmachung

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (gemäß § 3 Abs. 1 BauGB) zur 2. Änderung des Bebauungsplans "Freizeitpark Arnsdorf – Sondergebiet, Wohngebiet"

Der Gemeinderat von Arnsdorf hat in seiner Sitzung am 19.05.2014 die Aufstellung der 2. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Freizeitpark Arnsdorf – Sondergebiet, Wohngebiet“ beschlossen. Planungsziel ist die Reduzierung des Wohnbauflächenumfanges im Bebauungsplangebiet sowie die Überarbeitung der bauplanungs-, bauordnungsrechtlichen und gründerischen Festsetzungen, um die Bebaubarkeit der Grundstücke zukünftig praktikabler zu gestalten und den Bauherren einen größeren Handlungsspielraum zu ermöglichen. Für die Öffentlichkeit besteht die Möglichkeit, im Zeitraum vom 13.03.2017 bis einschließlich 21.04.2017 zu den Dienstzeiten:
Montag: 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr
im Bauamt der Gemeinde Arnsdorf, 01477 Arnsdorf, Bahnhofstraße 15, 1. OG, Beratungsraum frühzeitig über die Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet zu werden und den Vorentwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Freizeitpark Arnsdorf – Sondergebiet, Wohngebiet“, Planstand 15.11.2016, einzusehen. Während dieser Auslegungsfrist werden auch Äußerungen zu der Planungsabsicht entgegen genommen.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Bekanntgabe von Beschlüssen

In der 21. nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 30.11.2016, öffentlich bekannt gegeben in der 23. öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 08.02.2017, wurde folgender Beschluss gefasst:
Beschl.-Nr. 4/21/VA/2016
Der Verwaltungsausschuss beschließt, der Vereinbarung zwischen dem Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen und der Gemeinde Arnsdorf, Bahnhofstr. 17, 01477 Arnsdorf zur Flächeninanspruchnahme für die Baumaßnahme: Ortsverbindung K 9204 Fischbach-Seeligstadt, zuzustimmen.
In der 32. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.02.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst:
Beschl.-Nr. 147/32/17
Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2017.
Beschl.-Nr. 148/32/17
Der Gemeinderat von Arnsdorf beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes „FREIZEITPARK ARNSDORF – Sondergebiet, Wohngebiet“ in vorliegender Form. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.
Beschl.-Nr. 149/32/17
Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf bestätigt den Ingenieurvertrag für die Objektplanung für den Ersatzneubau Turnhalle mit Mehr-

zweckgebäude mit dem Planungsbüro Iproplan Planungsgesellschaft mbH, Bernhardtstraße 68, 09126 Chemnitz. Die Bürgermeisterin wird zur Unterzeichnung des Vertrages beauftragt.
Beschl.-Nr. 150/32/17
Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf bestätigt den Ingenieurvertrag für die Tragwerksplanung für den Ersatzneubau Turnhalle mit Mehrzweckgebäude mit dem Planungsbüro Iproplan Planungsgesellschaft mbH, Bernhardtstraße 68, 09126 Chemnitz. Die Bürgermeisterin wird zur Unterzeichnung des Vertrages beauftragt.
Beschl.-Nr. 151/32/17
Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf bestätigt den Ingenieurvertrag für die Fachplanung Technische Ausrüstung AG 1 bis 3 - HLS für den Ersatzneubau Turnhalle mit Mehrzweckgebäude mit dem Planungsbüro Günther Ingenieure GmbH, Enderstraße 94, 01277 Dresden. Die Bürgermeisterin wird zur Unterzeichnung des Vertrages beauftragt.
Beschl.-Nr. 152/32/17
Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf bestätigt den Ingenieurvertrag für die Fachplanung Technische Ausrüstung AG 4 und 5 - Elt für den Ersatzneubau Turnhalle mit Mehrzweckgebäude mit dem Planungsbüro Steinigeweg Planungs GmbH & Co KG, Bautzner Allee 32a, 02977 Hoyerswerda. Die Bürgermeisterin wird zur Unterzeichnung des Vertrages beauftragt.
Martina Angermann, Bürgermeisterin

Einladung Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf

Sehr geehrte Ortschaftsräte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.
14. Sitzung
Gremium Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf
Sitzungstermin Donnerstag, 09. März 2017, 19.00 Uhr
Ort Kleinwolmsdorf
Geschwister-Scholl-Str. 11
Raum Beratungsraum
Tagesordnung
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift

- Bestätigung des Protokolls der 13. öffentlichen OR-Sitzung vom 03. November 2016
- Information
Anbau an Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Kleinwolmsdorf, Großerkmannsdorfer Str. 74, Gemarkung Kleinwolmsdorf, Flurstück 133/3
- Verschiedenes
- Anfragen der Ortschaftsräte
- Anfragen der Bürger
- Nichtöffentlicher Teil

Heidemarie Heim, Ortsvorsteherin

Einladung Gemeinde Arnsdorf Technischer Ausschuss

Sehr geehrte Mitglieder des TA, sehr geehrte berufene Bürger, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.
29. Sitzung
Gremium Technischer Ausschuss
Gemeinde Arnsdorf
Sitzungstermin Dienstag, 07.03.2017, 19.00 Uhr
Ort FFW-Gebäude Arnsdorf
Raum Kleinwolmsdorfer Straße 34
TAGESORDNUNG
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
3. Bestätigung des Protokolls der 28. öffentlichen Sitzung des TA vom 07.02.2017

- Antrag auf Errichtung einer zweigeschossigen Balkonanlage, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Niederstr. 4, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 121b
- Antrag auf Neubau einer Doppelgarage mit Abstellraum, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Ernst-Thälmann-Str. 6, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 148/2
- Antrag auf Vorbescheid – Umbau eines Getreide- und Heulagergebäudes in 5-Reihen-Eigentumswohnungen, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Hauptstr. 19, Gemarkung Arnsdorf, Flurstücke 102, 126a
- Verschiedenes
- Anfragen der Mitglieder des TA
- Anfragen von Bürgern

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Satzung der Gemeinde Arnsdorf

über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes „FREIZEITPARK ARNSDORF – Sondergebiet, Wohngebiet“

Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf hat aufgrund von § 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349, 358) in Verbindung mit den §§ 14 (1), 16 und 17 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, zuletzt geändert durch Art. 6 G vom 20.10.2015, am 20.02.2017 als Satzung beschlossen:

§ 1 Zu sichernde Planung
Der Gemeinderat hat beschlossen, für den Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes „FREIZEITPARK ARNSDORF – Sondergebiet, Wohngebiet“, zur Sicherung der Planung, für das nach § 2 bezeichnete Gebiet, eine Veränderungssperre zu erlassen.
§ 2 Räumlicher Geltungsbereich
Der räumliche Geltungsbereich dieser Veränderungssperre erstreckt sich auf nachfolgende Flurstücksnummern der Gemarkung Arnsdorf: 367, T.v. 458, T.v. 468, T.v. 474, 696, 697, 698, 699/1 bis 699/11, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714/1, 714/2, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799/1, 799/2, 800/1, 800/2, 800/3, 880/4, 801, 802
Die Flurstücke sind im Lageplan vom 11.01.2017 im Maßstab 1: 2000 gekennzeichnet. Der Lageplan ist ein wesentlicher Bestandteil dieser Satzung.

§ 3 Rechtswirkungen der Veränderungssperre
(1) In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet dürfen
1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
2. erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
(2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von Abs. 1 eine Ausnahme zugelassen werden.

§ 4 Hinweise
Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre nach § 18 BauGB und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.
§ 5 Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre
Die Veränderungssperre tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit für ihren Geltungsbereich der Bebauungsplan rechtsverbindlich geändert worden ist, spätestens jedoch nach Ablauf von 2 Jahren, vom Tag der Bekanntmachung an gerechnet.

Arnsdorf, den 21.02.2017
Martina Angermann, Bürgermeisterin



(Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO)
Nach § 4 Abs. 4, Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustandegekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustandegekommen. Dies gilt nicht, wenn:
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister den Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzswidrigkeit widersprochen hat
4. vor Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
Ist eine Verletzung nach Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen wurde.

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

Ortsteil Feldschlößchen 28.02. Karlheinz Harnack 85. Geburtstag
Ortsteil Seifersdorf 01.03. Hans-Jürgen Richter 75. Geburtstag

Es ist wieder soweit! Das sächsische Jugendaktionsprogramm Hoch vom Sofa! startet in das Jahr 2017.

Sehr geehrte sächsische Gemeindevertreterinnen und -vertreter, sehr geehrte Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Auch in diesem Jahr suchen wir wieder nach spannenden, kreativen und engagierten Jugendprojekten. Ab sofort können sich alle jungen „Projektmacher/-innen“ und „Ideenspinner/-innen“ bei uns bewerben und erhalten somit die Chance, ab Mai 2017 eine begleitende Beratung und eine Förderung bis max. 1.500 Euro zu erhalten. Unter dem Dach Stark im Land – Lebensräume gemeinsam gestalten gehen wir gemeinsam mit Jugend bewegt Kommune noch stärker in die ländlichen Räume Sachsens. Folgend sind in diesem Jahr Projektideen aus den kreisfreien Städten Chemnitz, Dresden und Leipzig von einer Förderung ausgeschlossen. Wir fördern vor allem dort, wo es wenige Freizeitangebote für junge Menschen gibt und insbesondere solche Jugendinitiativen, die zum ersten Mal ein Hoch vom Sofa!-Projekt selber angehen und umsetzen möchten. Der Einsendeschluss ist der 25.03.2017

(Poststempel). Sicher gibt es auch in Ihrem Umfeld Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren mit guten Ideen, die nur darauf warten in die Tat umgesetzt zu werden. Damit das Vorhaben der Jugendlichen gelingt, brauchen diese Ihre aktive Unterstützung. Die Antragsformulare, die Anmeldung zur Jugendjury und weitere Informationen gibt es als Download auf unserer Homepage unter www.hoch-vom-sofa.de. Bei Fragen zum Programm und für individuelle Beratungen bei der Ideenfindung und Antragsstellung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Wenden Sie sich hierfür einfach an: Marion Coupjac, Ines Neumann & Edda Laux, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gemeinnützige GmbH (DKJS), Regionalstelle Sachsen, Bautzner Str. 22 HH, 01099 Dresden, Tel.: (0049) 0351 - 320 156 54 /-57/-55, Fax: (0049) 0351 - 320 156 99, marion.coupjac@dkjs.de, ines.neumann@dkjs.de edda.laux@dkjs.de
Wir freuen uns auf zahlreiche bunte Anträge! Ihr Hoch vom Sofa!-Team

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 23.02.2017

- Öffentlicher Teil -

Beschluss zur Niederschlagung einer Forderung - Beschluss 14/02/17
Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wachau beschließt für eine Forderung die Niederschlagung zum 31.12.2011.
Künzelmann, Bürgermeister

Ohne Saal so steh sie da, Ekka feiert trotzdem, das ist doch klar!

Dafür lässt sie dann andre kriechen, für's liebe Geld z.B. die Griechen, doch kriegen das nicht die Armen und Kranken, sondern die Reeder und die Banken.

Die Briten sind schon abgehauen, weil sie der EU misstrauen, jetzt bangen alle voller Schreck, ob die Franzosen sind auch bald weg.

Denn auch in Frankreich sind bald Wahlen, da haben viele arge Qualen, Ich sag mal so aus der Lameng ich glaub ja nicht an die Le Pen. Doch jetzt genug von den Franzosen, sonst müsst ich wieder mich erbozen, zurück nach Deutschland geht's im Text, da läuft's ja auch grad wie verhext.

Die SPD, lange abgeschrieben, hofft neuerdings nun auch zu siegen, das wäre ja auch sonst gelacht, der heilige Martin hat's gemacht.

Der Martin, der kriegt alles hin, von Würseln über Brüssel bis nach Berlin. Ich frag mich ja, kriegen wir das wirklich hin? Ist Deutschland bereit für nen Mann als Bundeskanzlerin?

Für einen zudem, der nicht strammzieht die Haxen, sondern einfach schwatzt wie ihm der Schnabel gewachsen? Ich find den ja gut, meinen alten Bürgermeisterkollegen, Sankt Martin, Sankt Martin, komm und bringe uns Segen.

Dann gibt's da ja auch noch die AfD, doch was ich da so höre und seh,

im Trüben fischen und zu Fremden gemein, Heil Petry, ist klar, das ist ein Anglerverein! Na, lassen wir uns mal einfach überraschen, ob Martin oder Angie uns weiter vollhaun die Taschen, wir Narren, wir bleiben lustig und heiter denn schließlich, am Ende geht's immer weiter.

Drum lasset uns feiern und fröhlich sein, lasst die in Berlin und uns in Radeberg sein, denn hier geht's uns gut, hier sind wir geme, und sehn die Politik nicht nur aus der Ferne.

Narr Gerhard kommt wieder, soviel ist schon klar, zum Karneval gewiss auch im nächsten Jahr, doch jetzt hat er Durst und geht einen trinken, drum tue ich jetzt zum Abschied euch winken.

Ekka Ekka!

Warum wurde der Kastanienbaum an der Oberstraße gefällt?

Als unser Urgroßvater als kleiner Junge, vor 180 Jahren, ein Kastanienbäumchen in seinem Garten pflanzte, hätte er wohl niemals gedacht, dass dieser kleine Spross das Stadtbild der Oberstraße prägen würde.

Bis zur Jahrtausendwende entwickelte sich unser Baum prächtig und erfreute vor allem im Frühjahr mit seiner üppigen Blütenpracht nicht nur unsere Familie.

Aber bereits 2006 musste ein Baumpfleger die Baumkrone deutlich kürzen, da viele Äste im Winter abgestorben waren und das Totholz auf die Straße zu fallen drohte. Doch auch dieser Rückschnitt, den wir 2013 und 2015 wiederholten, brachte nicht den gewünschten Erholungseffekt. Als dann noch die Kastanienminiermotte den Baum befiel, war unser Baum dem Dauerstress nicht mehr gewachsen. Wie Herr Malek in seinem Leserbrief in einer Tageszeitung bereits erwähnte, ist eine Kastanie sehr austriebsfreudig. Aber



unser Exemplar verkümmerte von Jahr zu Jahr zunehmend. Und so war die Fällung unserer Kastanie kein „blinder Baum-Aktionismus“, sondern eine traurige, bittere Konsequenz, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Da in diesem Jahr auch Straßenbaumaßnahmen in unserem Bereich geplant sind, gab es auch von der Stadt erhebliche Bedenken zur Standsicherheit des Baumes. Leider steht noch nicht für jede Baumkrankheit ein Heilmittel zur Verfügung, aber wir werden mehrere Ersatzpflanzungen in unserem Garten vornehmen und auch unsere Stadt setzt sich intensiv für eine Begrünung ein.

Familie Lohse
Oberstraße 14 in Radeberg

Mit viel Liebe zum Detail Modelleisenbahnclub lässt Mini-Arnsdorf wachsen

Zumindest auf der großen Modelleisenbahnanlage des MEC Arnsdorf ist die Kleinwolmsdorfer Straße im Ort schon fertig saniert. Natürlich mit viel Liebe zum Detail. Doch es gibt noch viel zu tun! Viele Flächen sind auf der Anlage noch frei. Die Ausgestaltung der Darstellung des Bahnbetriebes um 1985, ist im Moment die Hauptaufgabe für die 7 Vereinsmitglieder, die am Wochenende wieder zu den Selbstfahrttagen einladen. Vor allem die Jüngeren hatten sichtlich Spaß, die verschiedenen Züge auf der „alten“ analogen und der neuen „digitalen“ Anlage über die Gleise fahren zu lassen. Ankoppeln, abkoppeln, Signale beachten, Weichen stellen und verschiedene Touren durch die Arnsdorfer Lande fahren. Wer sich genau umschaute im „Mini-Arnsdorf“ wird gerade im Bereich der nachempfundenen Kleinwolmsdorfer Straße feststellen, dass einige Häuser an der Rückseite gar keine Fenster haben. Diese werden nun nach und nach eingearbeitet. Früher stand die Anlage im Bahnhof von Arnsdorf und die Häuser

quasi mit der Rückseite zur Wand. Somit benötigten sie auch keine Fenster. Wer Lust hat, den Verein aktiv zu unterstützen, kann gern mitmachen. In der alten Mittelschule an der Stolpener Straße in Arnsdorf treffen sich die Modellbahnbastler, um ihrem Hobby nachzugehen. Wo die Vereinsräume unterkommen, wenn die alte Schule teilweise abgerissen wird, um ein modernes



Die Kleinwolmsdorfer Straße wurde auf der Anlage mit Liebe zum Detail nachempfunden.

Mehrzweckgebäude zu schaffen, ist bisweilen noch unklar. Aber die Modellbahner sind zuversichtlich, dass sich gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung eine Lösung finden wird. Eine Idee wäre, die sensiblen Anlagen im Dachgeschoss der Grundschule unterzubringen. Dann könnten die Kinder nicht nur zu den Selbstfahrttagen Ende Februar im Miniatur-Arnsdorf vorbeischauen und die Züge nach Stolpen und Röhrsdorf fahren sehen.

Text & Fotos: Red.



Am vergangenen Wochenende konnten große und kleine Gäste an die Anlagen und die Eisenbahnen selbst fahren lassen.

Vom 6. März bis 11. März 2017

Schlemmen & Sparen!

Ihre freundliche Fachfleischerei

In der Fleischtheke
Schweinefilet besonders zart und fettarm **0,89 €** pro 100g (-36%)

Hackepeter mit oder ohne Zwiebeln | frisches mageres Schinkenfleisch, 30% fettreduziert **0,55 €** pro 100g (-35%)

In der Wursttheke
Sächsischer Schinkenspeck aus der mageren Schweinehäfte, roh gesalzen und mild geräuchert **0,99 €** pro 100g (-34%)

Salami 1A schnittfest, nach Traditionrezeptur hergestellt, 4 Wochen gereift **1,59 €** pro 100g (-16%)

Für Grill und Pfanne
Balkanpanne mageres Schnitzfleisch, in würziger Balkanmarinade mit frischen Zwiebeln und buntem Paprika **1,09 €** pro 100g (-16%)

Salat der Woche aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz Geflügelsalat „Hawaii“ **1,49 €** pro 100g (-12%)

PREIS-KRACHER DER WOCHE

Lecker + GESPART!

Rindfleisch-Knacker

100% mageres Rindfleisch mit Naturgewürzen, rauchfrisch, 70g-Stück **0,70 €** pro Stück

UNSER ANGEBOT FÜR SIE IM MÄRZ

3,10 € pro Stück (-14%)

Enthält Zusatzstoffe: 1 mit Farbstoff 2 mit Konservierungsstoff 3 mit Antioxidationsmittel 4 mit Geschmacksverstärker 5 geschwefelt 6 geschwärzt 7 gewachst 8 mit Phosphat 9 mit Süßungsmittel 10 mit einer Zuckerart und Süßungsmittel 11 mit Tafelsäure auf der Grundlage von z.B. Sorbit 12 mit Aspartam (enthält eine Phenylalaninquelle) 13 mit Zugabe von Sorbit, Mannit, Isomalt, Maltit, Lactit, Xylit (kann bei übermäßigem Verzehr abführend wirken) 14 chininhaltig 15 koffeinhaltig

Allergene: a Gluten (a1 Weizen) b Krebstiere c Eier d Fische e Erdnüsse f Soja g Milch h Schalenfrüchte (h1 Haselnuss) i Sellerie j Senf k Sesam l Schwefeldioxid m Lupinen n Weichtiere

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrsdorfer Str.33, 01454 Radeberg

Unser Wochenangebot vom 06.03. bis 12.03.2017

	Essen 1 4,40 € / Senior 3,60 €	Essen 2 4,00 € / Senior 3,50 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 06.03.	Kasslerbraten mit Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Leins Eintopf mit 2 Wienern	Gemüseteller der Saison mit Kartoffeln und Butter-Semmelbröseln	Salat 1 - 3,80 € Chefsalat Eisberg Gurke, Tomate, Paprika, Ei Schinken und geriebener Käse
Di. 07.03.	Seelachs in Knusperpanade dazu Reis, Erbsen und helle Soße	Currybratwurst dazu Püree und Currysoße	Kartoffelstaschen mit Frischkäsefüllung dazu Püree, Tomatensoße u. 1 Joghurtbecher	Salat 2 - 4,00 € Thunfischsalat Eisberg Gurke, Tomate, Bohnen, Ei Thunfisch und Zwiebel
Mi. 08.03.	Feuerspieß mit Kohlrabigemüse dazu Kartoffeln u. Bratensoße	Putengeschnetzeltes mit Paprikastreifen dazu Reis	Hausgemachte Spinatknödel und Rahmchampignons	Salat 3 - 4,00 € Griechischer Salat Eisberg Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Fettsäure
Do. 09.03.	Gef. Putenschnitzel dazu Möhren, Kartoffeln und Bratensoße	Nudelsuppe mit Geflügelfleisch dazu 2 Brotscheiben	Blumenkohl mit Sauce Hollandaise und Kartoffeln	Salat 4 - 4,20 € Reissalat mit Joghurt Joghurt und Gurke
Fr. 10.03.	Schweinekammsteak dazu Brokkoli, Püree und Rahmchampignons	Spaghetti mit Tomatensoße und geriebenem Käse	Gemüseauflauf mit Kartoffelwürfeln und Käse überbacken	Mo. - Fr. Tagesvorsuppe & Abendrotplatte für 1-2 Pers.
Sa. 11.03.	Pikante Kasslerpfanne mit Sauerkraut u. Zwiebeln und Püree	Angebot 1 4,90 € / Senior 3,80 € Spaghetti mit Lachs-Sahnesoße		
So. 12.03.	Rinderbeefsteak dazu Bohnen, Kartoffeln und Bratensoße	Angebot 2 6,40 € / Senior 4,60 € Raffiniertes Hähnchenfilet in Käse-Schinken-Ei-Panade, Kartoffeln und Möhren		

Tagesvorsuppe
Frittatensuppe m. Eierkuchenstreifen 2,00 €

Abendrotplatte für 1-2 Personen
mit gemischtem Käse und Eiersalat und 4 Scheiben Roggenmischbrot 7,00 €

Sie erreichen uns unter
Tel. 035200/2 32 99
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

FLINKE PFANNE
PETRA'S KOCH- UND PARTYSERVICE

Hinweis: Bei Bestellungen bitte SA für Tagesvorsuppe und AB für Abendrotplatte angeben. Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen

GRENZENLOSE MÖGLICHKEITEN. JEDEN TAG.

Premiere am 04. März 2017

DER NEUE ŠKODA KODIAQ.

Gehen Sie auf Entdeckertour! Der Neue ŠKODA KODIAQ liefert eine bärenstarke Performance. Denn sowohl im Großstadtdschungel als auch abseits der gewohnten Pfade können Sie sich auf ihn und seine zahlreichen Assistenzsysteme wie Anhängerrangierassistent, Frontradarassistent und vieles mehr verlassen. Damit Sie sich trotzdem überall zuhause fühlen, unterstützen Sie seine innovativen Konnektivitätslösungen. Entdecken Sie den Neuen ŠKODA KODIAQ bei seiner Premiere - und lernen Sie dabei auch den Neuen ŠKODA OCTAVIA kennen! ŠKODA. Simply Clever.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 9,1-5,8; außerorts: 6,4-4,6; kombiniert: 7,4-5,0; CO₂-Emission, kombiniert: 170-131 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-A
Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Autohaus am Silberberg
Škoda Vertragshändler
An der Ziegelei 9, 01454 Radeberg
Tel.: 03528 4820-84, Fax: 03528 4820-585
info@radeberg-skoda.de, www.radeberg.skoda-auto.de

Neue Leitung für Wachau Ortsfeuerwehr

Der Staffelstab wurde weitergegeben. Nachdem Marian Branding und Martin Mißbach 2013 die Leitung der Freiwilligen Feuerwehr in Wachau übernahmen, übergaben sie ihre Posten nun, knapp 4 Jahre später, an Dominik Thamsen und Veit Ludewig. Ausgerüstet mit der vorgeschriebenen Ausbildung und jeder Menge ehrenamtlichen Engagement übernahmen die zwei Männer nun die Koordination, Leitung und Ausbildung der Kameraden. Marian Branding behält seinen Posten als Gemeindewehrleiter und muss sich nun quasi nicht mehr selbst Rechenschaft ablegen. Schließlich war er sich als Ortswehrleiter und Gemeindeführer selbst unterstellt.

Den Posten des Ortswehrleiters übernimmt nun Dominik Thamsen, der als „Ur-Wachauer“ und Mitarbeiter im Bauamt der Gemeindeverwaltung beste Voraussetzungen mitbringt. Neben jahrelanger Erfahrung und Ausbildung kennt er das Gemeindegebiet sprichwörtlich „wie seine Westentasche“. Seit 18 Jahren bestreitet er das Ehrenamt bei der Freiwilligen Feuerwehr nun schon, erste Erfahrungen sammelte er bereits in der Jugendfeuerwehr. Ihm steht als Stellvertreter Veit Ludewig aus Feldschlösschen zur Seite. Er lebt mit seiner Familie seit 2 Jahren in der Gemeinde und ist seit 2006 aktiv im Feuerwehrdienst. Bis zu seinem Umzug trat er seinen Dienst in Dresden an, mit dem Umzug wechselte er dann zur Freiwilligen Wehr in Wachau.



Zusammen mit ihren Kameraden wollen sie nun auch den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses antreiben, doch leider fehlt bisher ein geeigneter Standort für den Neubau. Im bestehenden Haus fehlt es vor allem an Platz für Fahrzeuge, Einsatztechnik und Geräte. Zuletzt wurde das Gerätehaus 2009 saniert und hat seitdem zumindest moderne Umkleide- und Sanitärräume zu bieten. Eine wichtige Arbeit ist neben der Einsatzbereitschaft zum Feuerlöschen und Co. auch die Ausbildung des Nachwuchses und das Werben neuer Mitglieder. Unter dem Motto „Retten, Löschen, Bergen, Schützen“ kann man als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Wachau einem interessanten, verantwortungsvollen und ehrenamtlichen Hobby nachgehen. Wer Interesse hat, findet unter www.gemeindefeuerwehr-wachau.de den Dienstplan der Kameraden und kann gern einfach mal vorbei schauen. Die Ortsfeuerwehr Wachau freut sich über jede Unterstützung.

Text & Foto: Red.

Kleinanzeigen

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Haus v. Privat gesucht. Bitte alles anbieten!
Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 0173 / 367 73 19 und 0351 / 888 26 88

Grünberg: vermiete ab sofort 1-Zi-Appartment 20 m² mit Dusche + WC, WM 195 €+ 30 €Strom
Tel. 09521 / 14 06 Frau Häselbarth

Büro/Laden in Radeb. zu vermieten 280,- €KM
Tel. 0351/563 68 74

Su. 1-Raum-Whg. in RDB, Erdg. o. 1. OG, KM 299,- € max. 45 m²
Tel. 03528 / 229 51 00

Suche Schalttafeln, Dämmfolie, starke Bretter, Glasbausteine, Dämmung
Mail. rahv@web.de / Tel. 0162 / 921 32 99

Zu Verkaufen! Elektromobil VR 300F für Rentner, kaum gefahren, hoher NP, Preis VB
Tel. 0172 / 376 08 64

Su. preisg. Kleingarten Radeberg o. Ullersd., gern auch ohne Verein
Tel. 03528 / 47 80 57

Su. Gewächshausscheiben 1425 x 725 x 4, bietet Dito 1190 x 750 x 4 o. Tausch
Tel. 03528 / 44 72 95

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg. Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de. Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

Aus den Kirchengemeinden

Gemeinsam die Bibel entdecken
Zum vierten Mal seit 2014 gilt die herzliche Einladung zur gemeinsamen Bibelwoche. Vom 06.-10. März, jeweils 19:30 Uhr, erwartet eine der sechs Radeberger Kirchen Interessierte. „Bist du es?“ – ist das Thema aus dem Matthäusevangelium. Verschiedene Referenten wollen ins Gespräch kommen zu den Themen: „Unter einem guten Stern“ am 06.03. in der Apostolischen Gemeinde (Dresdener Str. 41a); „Überraschend glücklich“ am 07.03. in der Katholischen Kirche (Dresdener Str. 31); „Das Ende des Wartens“ am 08.03. im Evangelischen Kirchgemeinde (Pulsnitzer Str. 8); „Im Zweifel gehalten“ am 09.03. in der Neuaustolischen Kirche (Steinstr. 6a) und „Großzügig beschenkt“ am 10.03. in der Adventgemeinde (August-Bebel-Str. 7).

ONKEL TOM & HUCKLEBERRY

AKUSTIKROCK

mit Songs von Clapton, Zeppelin, Renft, City u.v.m.

am **Freitag, 03.03.2017**

Beginn 20.00 Uhr – Eintritt 6,- EUR

im **Pilsfuß** Radeberg

Hauptstraße 30 – Telefon 03528 411953

DER Markt
in Sachsen!

ROST AM RING
12.03.2017

28. Oldtimerteilemarkt
Ottendorf-Okrilla

im Gewerbegebiet – Bergener Ring

• Aufbau ab Samstag 16:00 Uhr • Samstag Abend
Benzingsprüche im beheizten Festzelt.
• Beginn am Sonntag in aller Frühe • Ende ca. 14:00 Uhr

www.oldtimerfreunde-ottendorf-okrilla.de

Tino Scholz

Raumausstattermeister

BERATUNG VERKAUF VERARBEITUNG

Polstermöbel

Laminatfußböden – Fußbodenbeläge

Teppichböden – Parkettböden

Jalousien – Lamellenanlagen

01477 Arnsdorf – OT Fischbach Wilschdorfer Str. 12
Tel. 035200/24 195 Fax 29 663 Funk 0170/81 46 884

PFLASTERBAU STANZEL

Meisterbetrieb - eingetragen in der Handwerksrolle

*Wir machen Ihnen
ein faires Angebot!*

Tel. 03528 / 41 25 - 46 • Fax 03528 / 41 25 - 24
www.Pflasterbau-Stanzel.de

Weiterentwicklung des Wohnstandortes Radeberg



An der Richard-Wagner-Straße soll ein neues Wohngebiet entstehen.

Radeberg und seine Ortsteile liegen bekanntermaßen im „Speckgürtel“ von Dresden und werden somit als Wohnort immer beliebter. Hinzu kommen die günstigeren Preise im Vergleich zur Landeshauptstadt. Als gut gestellter Industriestandort hat Radeberg auch einiges an Ausbildungs- und Arbeitsplätzen zu bieten. Wohnraum ist aber nach wie vor ein knappes Gut. Die Ansprüche der Bürger sind gestiegen und nicht jedes Angebot sagt den Immobiliensuchenden zu. Ob Haus, Eigentums- oder Mietwohnung - die Wünsche sind vielfältig und individuell. Mittlerweile ist es bei Familien zur Gewohnheit geworden, dass jedes Kind ein eigenes Zimmer bekommt. Zu klein darf das Traumhaus oder die Traumwohnung also auch nicht ausfallen. Moderne Einrichtung, geringe Kosten und zusätzliche Beigaben wie Keller, Dachboden, Garage / Stellplatz und Garten oder Balkon stehen hoch im Kurs.

auf diesem Areal alle erschlossenen Parzellen vergeben. In naher Zukunft will das städtische Wohnungsbaunternehmen allerdings kräftig an einem neuen Standort, dem Quartier Richard-Wagner-Straße / Schillerstraße / Pillnitzer Straße, investieren. Wie wir bereits berichteten, sind dort Grundstücke für Eigenheime aber auch Geschosswohnungen geplant. Die Wohnungsbaugenossenschaft plant ein Mehrgenerationshaus an der Waldstraße und saniert momentan fleißig Altbestände. In der letzten Stadtratssitzung wurde der Verkauf des Grundstückes, auf dem das ehemalige Gymnasium bzw. die frühere Kurt-Baimler-Schule stand, an die WBG Radeberg beschlossen. Das 5.900 m² umfassende Areal kostet die Genossenschaft 96.347 Euro zuzüglich der Grunderwerbsneben- und Vermessungskosten. Zukünftig könnte auch die noch brachliegende Fläche an der Pulsnitzer Straße, auf der früher die Wellpappenfabrik ihr Domizil hatte, für Wohnbebauung genutzt werden. Und auch das ehemalige Eschbach-Areal birgt noch Potenzial für zentrumsnahes Wohnen. Doch bei den beiden letzteren Projekten steht die Umsetzung noch in den Sternen. Radebergs Ortsteile platzen mittlerweile auch schon sprichwörtlich aus allen Nähten. Für Großhermannsdorf wurde bereits ein Bebauungsplan für das Areal zwischen Radeberger Straße und Sommerweg in Richtung Radeberg (gegenüber von Wollfühlhaden und Industriebedarf Kümmelberger) auf den Weg gebracht. Eine zweite Variante stellt das Gebiet unweit der Firma Vowisol am Sommerweg dar. Das Verfahren zu diesem Bebauungsplan wurde allerdings auf Grund mehrerer negativer Faktoren eingestellt.

*Wie geht
es in
Radeberg
weiter?*

Grundstücke bietet die städtische Wohnbau im Wohngebiet am Sandberg an. Derzeit sind jedoch auch

Text & Foto: Red.

BSH & Logistik

Wir schaffen Platz für Neues

Unsere Leistung

• Erdbau • Abbruch
• Mobiles Recycling • Transporte

Dorfstraße 22 | 01723 Herzogswalde | Tel. 0152 29942483
www.baggerservice-heimpold.de



Mietpark • Baugeräte • Kiese • Sande • Splitt • Mutterboden • Rindermulch • Betonlieferung

Baustoffzentrum Rossendorf

Mo., Mi., Fr. 07:00 - 16:00 Uhr • Di., Do. 07:00 - 17:00 Uhr • Sa. 07:30 - 11:30 Uhr

Abholung/Anlieferung: Kies, Splitt, Mutterboden, ...

Sondermietpreis: Minibagger ab 60 €/Tag

rbb
RBB • Baustoffe & Baumaschinen GmbH

Rossendorf

Bautzner Landstraße 386

01328 Dresden

Tel. 0351 26321-24

www.rbb-baustoffe.de

info@rbb-baustoffe.de

- aus schön macht schöner -

Ihr Malermeister

Karsten Eckert

Tel. 0172 - 4585377

Jagdweg 33

01454 Großhermannsdorf

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, -Werksverkauf-
TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt-
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung
Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)

Jörg Kühnel

Raumausstattermeister

Gardinen • Fußbodenbeläge • Rollos
Polsterarbeiten • Markisen • Jalousien
einfach schöner wohnen

01454 Radeberg, Schillerstraße 28
Telefon 03528/ 443 537

seit

20 Jahren

der Immobilienspezialist
in Radeberg und Umgebung

Wir vermitteln
Ihre Immobilien zu Bestpreisen
und nehmen uns Zeit
für all Ihre Fragen.

Immobilien-Service Radeberg

Vermittlung • Planung • Verwaltung • Gutachten • Baubetreuung

Hauptstraße 33-37 • 01454 Radeberg

Tel. 03528 / 48 36 - 0 • Fax 03528 / 48 36 - 36

www.is-radeberg.de

DACHDECKER
- MAIK CHRISTOPH -

- ▲ Dacheindeckung • Reparatur • Dachklempnerei
- ▲ Dachfenstereinbau • Vogel- und Insektenschutz
- ▲ Terrassenabdichtung • Dachrinnenreinigung

Niederstraße 2, 01477 Arnsdorf
Funk: 0162-2120564, Fax: 035200-23641
e-mail: maik.christoph@hotmail.de

Montage und Verlegung durch Fachbetrieb

- Treppen
- Fensterbänke
- Tische
- Arbeitsplatten
- Waschtische
- Kaminplatten
- Fliesen
- Grabmale

NATURSTEINE
Rentzsch

Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentzsch
Großhermannsdorfer Straße 43
01896 Lichtenberg
natursteine-rentzsch@online.de

035 955-45186
www.Natursteinwerk24.de

Naturstein erleben!

Steildach
Flachdach
Abdichtung
Dachstuhl
Carport
Holzbau

die dachprofis
Rothkegel & Zaulich GbR
seit 1998

Dachdeckerei & Zimmerei

Seifersdorfer Str. 29b • 01465 Schönborn • Tel. 03528 / 45 21 23
www.die-dachprofis.eu - diedachprofis@gmx.de

Finanzspritze für eine echte Arnsdorfer Institution

Das den Arnsdorfern ihr Freibad am Herzen liegt, merkt man an dem hohen Maß an Engagement, welches der Karswaldbad e.V. und seine Unterstützer jedes Jahr aufbringen, um die über 80 Jahre alte Einrichtung „am Laufen“ zu halten. Da sich die Gemeinde die Unterhaltung ihres Freibades nicht mehr leisten konnte, übernahm der Verein den Badbetrieb. Ohne Spenden wäre das ganze Unterfangen allerdings nicht möglich. Jedes Jahr tun sich neue Herausforderungen auf, um das Bad vor der Schließung zu bewahren. Die Anforderungen an die Betreiber wachsen stetig. Für 2017 ist das Schwimmen im schönen Karswaldbad auf jeden Fall noch gesichert, erfuhren wir vom Vereinsvorsitzenden Jürgen Brendel. Doch schon 2018 könnte die traditionsreiche Schwimmstätte geschlossen werden. Denn dann fehlt ein qualifizierter Schwimmmeister, der die Saison über die Aufsicht am Beckenrand übernimmt. Für diesen Posten ist ein staatlich geprüfter Fachangestellter für Bäderbetriebe notwendig. Jürgen Brendel und sein Team suchen händeringend eine Lösung, um das Karswaldbad weiter für Gäste aus nah und fern öffnen zu können! Ein Lichtblick war die große Finanzspritze der Arnoldis-Apotheke. Marion Schiemann und ihr Team feierten im vergangenen Jahr das 25-jährige Jubiläum ihrer Apotheke. Viele Glück-



In einer großen Medizinflasche befand sich symbolisch die Finanzspritze, die Marion Schiemann, Inhaberin der Arnoldis-Apotheke, an Frau Emmer vom Karswaldbad e.V. übergab.

wünsche erreichten die Jubilare. Im Vorfeld bat Marion Schiemann ihre Gratulanten, statt Geschenke und Blumen, um eine Spende für den guten Zweck. So kam die stolze Summe von 1.260 Euro in den Topf. Zusammen mit 725 Euro Spenden der Kunden, die im Laden den einen oder anderen Betrag in die Spendendose steckten sowie 1.275 Euro von der Arnoldis Apotheke selbst, summierte sich der Betrag auf 3.260 Euro. Am 20. Februar 2017 durfte Frau Emmer die großzügige Spende, stellvertretend für den Bad-



verein, entgegen nehmen. „Ich habe lange überlegt, wer das Geld erhalten soll. Das Karswaldbad erschien mir dann am Besten geeignet, denn hier hat jeder Arnsdorfer etwas davon - quasi vom Säugling bis zum Greis“, erzählte uns Frau Schiemann zur kleinen, feierlichen Übergabe. Alle hoffen nun auf den Fortbestand des Bades, welches durch die 82-jährige Tradition und durch jeden Besucher, vor allem unter den Arnsdorfern, viele Geschichten zu erzählen hat.

Text & Fotos: Red.

Sport im Rödertal

RSV Abteilung Fußball informiert

Spielansetzungen

Datum	Begegnung
Mi, 01.03.2017 (17:00) D2	Arnsdorfer Fv : Radeberger SV II
Sa, 04.03.2017 (09:00) D	FV B/W Zschachwitz : Radeberger SV
Sa, 04.03.2017 (09:00) D2	SV Eintracht Dobritz II : Radeberger SV II
Sa, 04.03.2017 (09:00) E2	Sachsenwerk Dresden III : Radeberger SV II
Sa, 04.03.2017 (09:00) F	Radeberger SV : TSV Cossebaude
Sa, 04.03.2017 (10:00) A	Radeberger SV : Gebergrund Goppeln
Sa, 04.03.2017 (10:15) C2	Radeberger SV : Radeberger SV (C2)
Sa, 04.03.2017 (10:30) F2	Dresden-Löbtau III : Radeberger SV II
Sa, 04.03.2017 (12:30) 2M	Radeberger SV II : Sportfreunde 01 II
Sa, 04.03.2017 (13:00) E	SV Helios 24 Dresden : Radeberger SV
Sa, 04.03.2017 (14:00) F3	SV Loschwitz IV : Radeberger SV III
Sa, 04.03.2017 (15:00) 1M	Radeberger SV : Sportfreunde 01

SV Einheit Radeberg informiert

Spielansetzungen

Sonntag, 05.03.2017

5. Radeberger Firmencup
09.00 - 14.00 Uhr

Sporthalle Humboldt-Gymnasium
Dr. Albert-Dietze-Str., Radeberg

Sonntag, 05.03.2016

E-Junioren SV Einheit - SV Königsbrück/Laubnitz 2.
Anstoß: 09:00 Uhr; Spielort: Stadion Schillerstraße

Uta Hornung, SV Einheit Radeberg

Jetzt bewerben

Der große Back-Contest



und als Meisterbäcker gewinnen!

Termine:

Runde 1 04.03.2017
Runde 3 15.04.2017
Finale 20.05.2017

Alle Infos & Anmeldung unter www.kuechen-lohse.de

Runde 2 25.03.2017 Thema: Naked Cake
Runde 4 06.05.2017 Thema: Motivtorte
(*Zutaten sind mitzubringen)



Küchen Lohse GmbH
Grundstraße 174
(Ecke Bautzner Landstraße)
01324 Dresden

Telefon: 0351-2666180
Telefax: 0351-26661829
E-Mail: info@kuechen-lohse.de



Basar-rund-ums-Kind

im Dorfgemeinschaftshaus Fischbach

FR, 24.03.2017, 15-18 Uhr
(Einlass für Schwangere und Eltern mit Säuglingen bereits ab 14.00 Uhr)
mit Café, Kinderbetreuung und Kinderschminken

SA, 25.03.2017, 10-12 Uhr
Bei uns finden Sie eine große Auswahl an Frühjahr-/Sommerkleidung bis Größe 170 • Schuhe • Baby- und Kinderausstattung • Spielzeug für drinnen und draußen • Bücher • CDs • DVDs und vieles mehr
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Hinweis für Verkäufer und Helfer:
Info und Nummernvergabe ab 6. März 2017 per E-Mail: basar-arnsdorf@gmx.de
Weitere Infos unter Telefon (ab 16.00 Uhr): 035200/509009

Mit Sport geht alles besser

Das richtige Trainingsprogramm hält jung, fit und gesund

(djd). Bewegung ist eine der wichtigsten Maßnahmen, wenn es um Gesundheit, Attraktivität und Wohlbefinden geht. Bewegung beugt Bluthochdruck vor, stärkt Herz und Kreislauf, kräftigt die Muskeln und sorgt somit für einen besser definierten Körper. Zudem verbrennt Sport Kalorien und wirkt Rückenschmerzen sowie Osteoporose entgegen. Aktive Menschen haben meist eine straffere Haut, ein festeres Bindegewebe und sehen dadurch jünger und besser aus. Schließlich baut das Training auch Stress ab und verbessert den Schlaf.

Bei Problemen mit dem Sport aussetzen

Allerdings ist nicht jede Sportart für jeden geeignet. Die eigenen Interessen und vor allem die persönlichen körperlichen Fähigkeiten sollten stets kritisch hinterfragt werden. So ist für Arthrose-Patienten gelenkbelastender Ballsport wie Tennis oder Fußball eher ungünstig und bei Osteoporose ist Krafttraining besonders geeignet. Wer sich mit Rückenschmerzen und Dauerstress plagt, kommt dem am besten mit Yoga, Rückenschwimmen oder Gymnastik bei. Wichtig ist außerdem, das richtige Maß zu finden und sich nicht zu viel zuzumuten. Denn wer es übertreibt, verliert nicht nur die Lust am Sport, sondern riskiert Überlastungsbeschwerden. Freizeitsportler sollten daher bedächtig beginnen, sich etappenweise steigern, auf gründliches Aufwärmen sowie abschließendes Cool-Down achten und genügend Ruhephasen zur Regeneration einlegen. Kommt es dennoch zu körperlichen Problemen, sofort mit dem Sport aussetzen und Schmerzen gezielt behandeln: Neben Kühlung und Schonung können natürliche Arzneimittel wie Traumeel Creme und, parallel angewendet, Tabletten unterstützend wirken. Pflanzliche Inhaltsstoffe etwa aus Beinwell, Eisenhut, Johanniskraut und Zaubernuss können Schmerzen und Blutergüsse lindern, Entzündungen regulieren und die Heilung beschleunigen. Weitere Tipps gibt es in der Bro-



Wichtig für gesunde Sporteinheiten: Vorheriges Aufwärmen und anschließendes Cool-Down mit Dehnübungen müssen sein.
Foto: djd/Traumeel/thx

sundheits-Check bei einem erfahrenen Sportmediziner zu machen. Er gibt Auskunft über etwaige körperliche Schwachstellen, den momentanen Fitnesslevel und hilft bei der Erstellung eines individuell optimierten Trainingsplans, auf dessen Basis man einen gesunden Einstieg in die neue Sportart findet.

Die PECH-Regel

Sport ist gesund, birgt jedoch auch Verletzungsrisiken - das liegt in der Natur der Sache. Kommt es also trotz aller Vorsicht zu einer Blessur, sollte man sofort die PECH-Regel anwenden: P wie Pausieren, E wie Eis (Kühlen), C wie Compression (Druckverband anlegen) und H wie Hochlagern. Ein natürliches Arzneimittel wie Traumeel, als Creme auf einen Verband aufgetragen und als Tabletten eingenommen, kann Schmerzen und Blutergüsse lindern und die Heilung beschleunigen.

No1 MODE EXPRESS

Unsere erste Modenschau zur Frühlingssammlung

am 11. März 2017 jeweils am 10.00 Uhr und 14.00 Uhr

www.modedeexpress-online.de

Blumenparadies Hönicke
Forststr. 2, 01454 Radeberg, Tel. 03528 / 407 70 67 oder 0172 / 348 63 17

Zum Frauentag
10% Rabatt vom 06. - 11.03.17
Lieferservice: nach Vereinbarung
Montag - Freitag 8.00 - 18.30 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

MUSIKSCHULE HERRMANN 01454 Radeberg Dresden Straße 39e & 03528/ 41 14 26
Ein musikalischer Blumengruß zum Frauentag von unseren Musikern!

Unglaublich aber wahr!

Eigentlich wollten wir Sie zu unserer Eröffnung in dem altbekannten Schuhgeschäft am Markt begrüßen. Doch leider kam es nicht zu dem uns in Aussicht gestellten Mietvertrag, so dass wir gezwungen waren, aus existenziellen Gründen, schnell zu reagieren. Zu unserem Glück konnten wir schnell und unkompliziert in ein anderes Geschäft in direkter Nähe am Markt umziehen. So finden uns unsere treuen Stammkunden des ehemaligen Schuhhauses Zielinski auch weiterhin direkt am Markt in Radeberg. Fachliche Beratung, ein umfangreiches Schuhsortiment, das kompetente und Ihnen bekannte Mitarbeiterteam und natürlich wir, als neue Betreiber der beiden Schuhgeschäfte im Zentrum von Radeberg, freuen Sie auf Sie.

SCHUHHAUS
Radeberg am Markt 10
Inh. M. Gaideczka

Neueröffnung
am 09.03.2017

Wir und das Ihnen bekannte Team vom ehemaligen Schuhhaus Zielinski freuen uns auf Ihren Besuch!

Jana® Soft Line

EASYFITNESS.club
LIFESTYLE & SPORT

FÜR ALLE NEUKUNDEN AUS DEM GEBIET
01454
BIS 15.03.17

12 MONATE AB 19.90€*
OG AUFNAHMEGEBÜHR

DRESDEN
An der Prießnitzau 1c • 01328 Dresden
dresden@easyfitness-group.de

www.easyfitness.club
0351 2111563

*Montlicher Beitrag ab 19,90 € zzgl. 0 € Start-Up-Gebühr statt 69,90 €. Bei einer Laufzeit ab 24 Monaten.
Ein Angebot der EASYFITNESS Dresden 1 GmbH, GF: Göran Scheibel.

Nachruf auf einen berühmten Sohn Kleinröhrsdorfs

„Trauer um den afrikanischen Karl May“ titelte die Märkische Oderzeitung Ende September 2016. Gemeint war damit der kurz zuvor im Alter von 93 Jahren verstorbene Schriftsteller Götz R. Richter. Richter lebte seit 1970 in Bad Saarow, gut 50 Kilometer westlich von Frankfurt/Oder und ist einigen sicherlich noch als Verfasser zahlreicher Jugend- und Abenteuerromane in der DDR, wie etwa „Kamau, der Afrikaner“, „Trommeln der Freiheit“ oder auch „Tropengewitter“ in Erinnerung. Was jedoch nur wenige wissen; Götz R. Richter wurde im Jahr 1923 in Kleinröhrsdorf geboren.



Die Mitglieder der Arbeitsgruppe „Ortschronik“ haben seinen Tod zum Anlass genommen, sich mit Leben und Werk des berühmten Sohnes Kleinröhrsdorfs noch einmal zu befassen, wie Ralf Granzow, Mitverfasser der Kleinröhrsdorfer Ortschronik erklärt: „Gottfried Rudolf Richter, wie er mit bürgerlichem Namen hieß, verbrachte die ersten zwölf Jahre seiner Kindheit in einem Haus auf der Rödertalstraße 20 in Kleinröhrsdorf. Dort betrieben seine Großeltern Gustav und Minna Richter einen Lebensmittelhandel. Zwar zog Götz R. Richter mit seinen Eltern Mitte der 1930er Jahre nach Großenhain um und sein schriftstellerischer Werdegang begann erst in den ersten Jahren nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges. Dennoch ist es für uns natürlich ein interessanter Aspekt, wenn Menschen aus unserem Dorf durch ihre Leistungen zu Bekanntheit gelangt sind“.



Aber schon 1937 verließ Richter Großenhain und schloss sich im Alter von nur 14 Jahren für zwei Jahre als Schiffsjunge der deutschen Handelsmarine an. In dieser Zeit bereiste er mehrfach die Westküsten des afrikanischen Kontinents. Vermutlich ist damals seine Vorliebe für diesen Teil der Welt, in welchem eine Vielzahl seiner Erzählungen spielen, erwacht. Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges, in welchem Götz R. Richter in der Kriegsmarine gedient hatte, arbeitete er zunächst in der Landwirtschaft, bevor er dann ab 1948 als Neulehrer für Geografie und Kunstgeschichte an einer Großenhainer Schule unterrichtete. Ende der 1940er Jahre verfasste Richter dann seine ersten Kurzgeschichten und schrieb auch erste Erzählungen. 1952 erschien sein erster großer Roman „Najok, der Perlentaucher“ und 1955 mit „Savvy, der Reis-Shopper“ sein zweites Buch. Im gleichen Jahr gab er den Lehrerberuf auf und widmete sich fortan als freier Schriftsteller ganz dem Verfassen seiner abenteuerlichen Geschichten, die vor allem in Afrika spielten, was ihm wohl letztlich den Spitznamen, „afrikanischer Karl May“ einbrachte. 1956 trat der dem Schriftstellerverband der DDR bei und wurde im Laufe seines weiteren Schaffens mehrfach für seine Arbeit ausgezeichnet. Am 5. Mai 1964 konnte man den Schriftsteller letztmalig bei einer Buchlesung in Kleinröhrsdorf hautnah erleben. Einige nutzten damals die Gelegenheit und ließen sich ihr neu gekauftes Buch signieren.

Vor allem bei Kindern und Jugendlichen in der DDR waren seine Bücher beliebt. Insgesamt schrieb Götz R. Richter über 20 Abenteuerromane, die in mehrere Sprachen übersetzt wurden. Heute sind seine Werke kaum mehr verfügbar, da nach 1990 keine weiteren Auflagen seiner Texte realisiert wurden. 1970 ging er gemeinsam mit seiner Frau in die Kurstadt Bad Saarow, wo er bis zu seinem Tode 2016 lebte. „In den letzten Jahren ging es ihm gesundheitlich nicht mehr so gut.“, sagte Ralf Granzow, der Richter im Jahr 2014 in Bad Saarow besuchen konnte. „Wir werden Götz R. Richter, einen Sohn unseres Dorfes, nicht vergessen“, so Granzow abschließend. (pn)

AG „Ortschronik“ Kleinröhrsdorf

Tipps & Termine

Begegnungsstätte der Volkssolidarität

Radeberg „Am Markt“

Veranstaltungen im März 2017

- 06.03. 14.00 Uhr Gedächtnistraining – Übungen zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre
- 07.03. 13.30 Uhr Spiele- und Kaffeemittag Treff zum Brett- und Kartenspielen
- 08.03. 14.30 Uhr Kaffeemittag Wir laden zur Präsentation der neuesten Frühjahrskollektion ein

Begegnungsstätte der Volkssolidarität

Radeberg „Am Heiderand“

Veranstaltungen im März 2017

- 05.03. 11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit dem „Duo Musikus“ - Unkosten -
- 06.03. 09.30 Uhr Kreativzirkel
- 13.30 Uhr Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
- 07.03. 09.30 Uhr Gedächtnistraining
- 14.00 Uhr Spielenachmittag
- 08.03. 10.00 Uhr Kegeln
- 09.03. 09.30 Uhr Seniorengymnastik
- 14.30 Uhr Geschichtliches mit Herrn Gebauer

AWO-Seniorenclub Radeberg

Veranstaltungen im März 2017

- 06.03. 12.00 Uhr Treff der Skat- und Rommlespieler
- 07.03. 09.00 Uhr Spielevormittag
- 08.03. 14.00 Uhr Kaffeemittag mit Frau Prokopetz

Einladung Seniorentreff

Liebe Seniorinnen und Senioren, der Heimatverein Großerkmannsdorf e. V. lädt sehr herzlich zum Seniorentreff im Dorfgemeinschaftshaus, Alte Hauptstraße 24 am Donnerstag, d. 16.03.2017, 14 Uhr ein.

Auf Ihr Kommen freut sich der Vorstand

Seeligstadts Kirchengeschichte zum Erleben

Der Seeligstädter Heimatverein lädt am Sonntag, 12. März ab 14 Uhr zur Eröffnung der Sonderausstellung „Die Martin-Luther-Kirche zu Seeligstadt“ in das Erbgericht Seeligstadt ein. Gezeigt werden originale Ausstattungsgegenstände und Originalgemälde des Kunstmalers Erich Hennig, die sonst der Allgemeinheit verborgen sind. Der Ausstellung liegen die Ergebnisse mehrjähriger Forschungstätigkeit von Hans-Peter Bruneker zugrunde, der nach der Suche danach in verschiedenen Archiven und Zeitdokumenten forschte. Für diese Forschungsarbeit wurde der Chronist des Seeligstädter Heimatvereins im Jahre 2015 vom Freistaat Sachsen, dem Kultusministerium ausgezeichnet. „Die Seeligstädter Kirche birgt zahlreiche Kunstwerke und Geschichten. Einiges konnten wir nun dokumentieren. So die Entstehung der kunstvollen Kassettendecke oder die Besonderheit des Altars“, so Hans-Peter Bruneker, der Interessierten am Sonntag gern auf die eine oder andere Besonderheit hinweisen wird.

Kindernachmittag in der FeG Radeberg

„Eine Reise ins ungewisse. - Wir begleiten Chi-Li bei seinen spannenden Abenteuern in einem fremden Land.“ Unter diesem Motto finden vom 7.-9.03. jeweils von 15:30 – 17:30 Uhr spannende Kindernachmittage in der FeG Radeberg (Steinstraße 3) statt. Alle der Kinder 1. – 6. Klasse sind dazu ganz herzlich eingeladen. Wenn es möglich ist bitte anmelden unter 03528/4074148 oder unter feg-radeberg.de Außerdem laden wir ganz Herzlich zu einem Themenabend ein „Wenn Körper und Seele die Notbremse ziehen“ - Ausgebrannt

Was verbirgt sich dahinter?
Wie kommt es dazu?
Wie wirkt es sich aus?
Wie kann man sich davor schützen?
Referent: Rudolf Berge
Ort: Freie evangelische Gemeinde Radeberg Steinstraße 3, 01454 Radeberg

FrauenVerwöhnFrühstück

Das FrauenVerwöhnFrühstück mit Kathrin Wallrabe, Gleichstellungsbeauftragte der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens zum Thema mutige/starke Frauen der Reformation
11. März 2017 von 9-12 Uhr
Schulpavillon Arnsdorf, Stolpener Str. 49, 01477 Arnsdorf

Die Einladung richtet sich auch an Frauen, die fern der Kirche stehen. Wir wollen einladen zu einem gemütlichen, geselligen und umfangreichen Frühstück, was immer unter einem besonderen Motto steht. Das Frauenfrühstück Arnsdorf gibt es erst seit dem Frühjahr 2016. Es wird zweimal jährlich mit wechselnden Referenten veranstaltet, wie

zum Beispiel mit der Kräuterfrau vom Kloster Altzella oder mit dem ehemaligen Entwicklungshelfer Stephan Härtel. Eintritt
Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung per E-Mail an die Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda
**Anmeldung erwünscht unter:
Tel. 035200 - 50 90 09 oder
E-Mail: kg.wallroda@evlks.de**

VERKEHRSTEILNEHMER – Schulung
im Rahmen des DVR – Programm „sicher mobil“ in Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen
Am 09.03.17, Beginn 19.00 Uhr in der Pension Görner, Lotzdorfer Str. 64, 01454 Radeberg.
Thema: Empfehlungen des Verkehrsgerichtstags 2017, Verhalten auf Parkplätzen.
Roland Rosenkranz, DVR Moderator

Jagdgenossenschaft Kleinwolmsdorf
am Freitag, den 24.03.2017 um 18.00 Uhr findet in der Jagdniederlassung Kleinwolmsdorf, Dittersbacher Straße, die Mitgliederversammlung 2016 statt.
Tagsordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht Vorstand
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Beschlussfassung
6. Bericht Jagdpächter
7. Fachvortrag Fördermöglichkeiten im Privatwald

In ehrendem Gedenken

Unvergessen

Wir nehmen Abschied von

Frank Reichelt
geb. 20.03.1961 gest. 22.02.2017

Er ist nach kurzer, schwerer Erkrankung von seinen Leiden erlöst.

In stiller Trauer seine lieben Angehörigen Mutter Rosemarie Sohn Tom mit Steffi und Familie Schwester Sabine mit Thomas Bruder Bernd mit Steffi und Stefan Kathrin mit Lukas Susi mit Leonie und Amira

Die Trauerfeier findet am 17.03.2017, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Danksagung

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern. Tod ist nur, wer vergessen wird.

Wir danken allen, die unseren lieben Verstorbenen, Herrn

Karl Richter

im Leben Achtung und Freundschaft schenken und jetzt mit uns Abschied nehmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
**Seine Kinder
Siegmar, Margit und Katrin
im Namen aller Angehörigen**

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Alles hat seine Zeit, die Zeit der Liebe, der Freude und des Glücks, die Zeit der Sorgen und des Leids. Es ist vorbei. Unsere tief empfundene Liebe für Dich bleibt.

Irmgard Reuther
* 25.12.1919 † 16.02.2017

In stiller Trauer und ewiger Dankbarkeit Familie Holm Reuther im Namen aller Angehörigen

Radeberg, Februar 2017

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Aus unserem Leben bist du gegangen, in unseren Herzen lebst du weiter.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Ilse Großmann
geb. Tamme
geb. 09.05.1923 gest. 16.02.2017

In tiefer Trauer Tochter Rosi mit Werner Sohn Jürgen mit Adelheid Tochter Rita ihre Enkel und Urenkel Schwester Ingrid mit Kindern sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 06.03.2017, um 13.00 Uhr in der Kirche Leppersdorf statt.

Leppersdorf, im Februar 2017

MAX IRMISCH
Inhaber: R. Tietze

Grabmale Baeuelemente
Urnensteine Formsteine Breitsteine aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente

Treppenbeläge Fensterabdeckung Mauerabdeckung

Seit 1928 in Radeberg

Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon/Fax 03528/44 34 51

Entdecken Sie die Möglichkeiten des Natursteins
ZEITLOS • EDEL • VIELFALTIG

TAXI UND MIETWAGEN

Inh. Reinhardt Tschirner Radeberger Str. 9 01454 Feldschlöbchen reinhardt-tschirner@gmx.de

- 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
- Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung
- für Rollstuhltransport
- Krankenfahrten alle Kassen

(03528) 44 73 62

Im Trauerfall Ihre helfende Hand
Bestattungsinstitut Uwe Schuster
fachgeprüfter Bestatter
Arnsdorf Hauptstraße 11
seit 1991
jederzeit erreichbar: & 035200/ 2 46 74

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Schulwettbewerb „Erneuerbare Energien“ in Westlausitz-Schulen



Wissenswertes über erneuerbare Energien erfahren derzeit die Schüler der dritten Klassen in sechs Grundschulen der Westlausitz. Mit einem Bildungsmodul der Sächsischen Energieagentur - SAENA GmbH wird den Kindern das Thema „Erneuerbare Energien“ nähergebracht. Das erworbene Wissen stellen die Schüler anschließend in einem eigens für das Projekt erstellten Test auf die Probe. Allen teilnehmenden Klassen winken zudem Geld- und Sachpreise, die von der ENSO Energie Sachsen Ost AG für den Schulwettbewerb zur Verfügung gestellt werden. Am 06. Februar 2017 startete der Schulwettbewerb in der Grundschule Wachau. Bis Ende Mai folgen Schulen in Arnsdorf, Frankenthal, Großharthau, Großröhrsdorf und Pulsnitz. Die Prämierung ist für Juni 2017 vorgesehen. „Wir sind gespannt, wie der Wettbewerb bei den Schülern ankommt. Bei positiver Resonanz können wir uns eine Wiederholung im nächsten Jahr durchaus vorstellen“, so Patrick Anders und Peter Glumbick vom Regionalmanagement der Westlausitz, welches vom Planungsbüro Schubert betreut wird.

Daniela Retzmann
Regionalmanagement der Westlausitz

TAG DER OFFENEN TÜR AN DER LUDWIG-RICHTER-SCHULE

Oberschule Radeberg am Dienstag, dem 7. März 2017, von 16.00 bis 19.00 Uhr!
Wir freuen uns auf unsere kleinen und großen Gäste und laden alle herzlich ein, in den Räumen unserer Oberschule einen Einblick in die verschiedenen Unterrichtsfächer ab der Klasse 5 zu gewinnen, z.B. beim Mikroskopieren in der Biologie, bei physikalischen Experimenten oder bei einer öffentlichen Probe der Neigungskurse Musik. Aktuelle Lehrbücher und Unterrichtsmaterialien liegen aus, die interaktive Tafel kann probiert werden, praktischer WTH-Unterricht ist zu sehen, Geschichte wird lebendig und Kunst zum „Schrumpf“-Erlebnis. Unsere traditionelle Sprachreise nach England ist bildhaft zu erleben, Russisch und Französisch werden geschmacklich dargeboten. Und ansonsten schauen Sie mit Ihren Kindern einfach vorbei und lassen sich überraschen. Selbstverständlich kann der Nachmittag für die Anmeldung der Schüler der neuen 5. Klassen im Schuljahr 2017/2018 genutzt werden. Benötigt werden die Bildungsempfehlung, die Geburtsurkunde, das Halbjahreszeugnis und das Formular „Rückmeldung für die jetzige Schule“.
Alle Interessierten haben natürlich auch bei laufendem Schulbetrieb die Möglichkeit der Anmeldung.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Schüler und Lehrer der Ludwig-Richter-Schule,
Oberschule Radeberg

Gastfamilien für Tschernobylkinder gesucht!

In diesem Jahr organisiert der Radeberger Verein Tschernobylkinder e. V. den Erholungsaufenthalt für 25 weißrussische Kinder vom 6. bis zum 26. August. Vor allem die Kinder benötigen eine Auszeit von der fortwährenden Verstrahlung in ihrer Heimat. In unbelasteter Umgebung, bei vitaminreicher Kost können sie ihre Abwehrkräfte auf tanken. Das ist für eine gesunde Entwicklung besonders wichtig.



Die weißrussischen Kinder bedankten sich 2016 im Rahmen ihres Erholungsaufenthaltes mit einem Konzert in der Stadtkirche.

Die Kinder erwarten während der Gruppenbetreuung an den Wochentagen ein vielfältiges Programm. Augenmerk legt der Verein auf möglichst viele Kontakte mit einheimischen Kindern und Jugendlichen. Möchten Sie die Aktion unterstützen? Trauen Sie sich und melden Sie sich als Gastfamilie an!
Auf alle Fälle wird es eine spannende Zeit für Sie, mit sicherlich auch vielen unbekanntem Eindrücken. Die ehrenamtlichen Organisatoren, fleißigen Helfer und viele langjährige Gasteltern stehen Ihnen jederzeit gern mit ihren Erfahrungen zur Seite.
Anmeldungen bitte mit dem Anmeldebogen oder unter www.tschernobylkinder@gmx.com. Bei Fragen wenden sich an Tschernobylkinder e. V., c/o Ilona Graf, Neue Straße 10, 01454 Wachau. Die Kinder werden es Ihnen von ganzem Herzen danken.

Ich lade / Wir laden im Rahmen der Kindererholung 2017 vom 06. bis 26. August verbindlich

Mädchen im Alter von	8 – 10	11 – 12	13 – 14	Jahren
Jungen im Alter von	8 – 10	11 – 12	13 – 14	Jahren
Betreuerin		Betreuer		

zu einem kostenlosen Erholungsaufenthalt ein.

Ort / Datum Unterschrift

Text: Red.; Foto: Verein

Lock-o-motive ein Projekt des Stellwerk e.V.

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Unser Thema im März 2017 – „Der Frühling kommt“

06.03.	Lock-o-motive	Winterpause
07.03.	16.00 – 18.00 Uhr Musikwerkstatt	Sing your Song!
07.03.	14.30 – 17.30 Uhr Fahrradwerkstatt	Kontrolle des Lichtes
08.03.	15.00 – 17.00 Uhr Mädchen- und Kreativtreff	Schöner Bastelnachmittag
09.03.	14.30 – 17.30 Uhr Holzwerkstatt	Einen Traktor bauen
10.03.	16.00 – 18.00 Uhr Modelleisenbahn	Quatschnachmittag

„Der Wille etwas zu verändern“ oder „Jetzt reicht's – Ich nehme ab“

easylife-Therapiezentrum Dresden verhilft seit 3 Jahren zum Wunschgewicht

„Es muss endlich etwas passieren“, dass sagen sich viele Menschen, die mit ihrem Gewicht unzufrieden sind. Doch sind die Verlockungen, wie Schokolade, fettreiches Essen und Fastfood, eben manchmal einfach zu groß, der Sport kommt im Alltag zu kurz und dutzende Diätformate verwirren den Betroffenen meist. Welche Abnehmvariante ist denn nun die richtige und verspricht einen bleibenden Erfolg. Im easylife-Therapiezentrum Dresden arbeitet das geschulte Personal mit den Teilnehmern an einer nachhaltigen Umstellung der Ernährung ohne mit einem zusätzlichen Sportprogramm Druck aufzubauen. Doch der Anfang wird im Kopf gemacht! Rein die Ernährungsgewohnheiten und der Alltag werden analysiert und an den jeweiligen Kunden angepasst. Im Fokus steht in allererster Linie ein gut funktionierender Stoffwechsel. Welche Lebensmittel sind für den eigenen Körper gut und welche sollte ich lieber meiden? Denn jeder Körper ist anders und trotzdem nehmen Teilnehmer des easylife-Programmes fünf Mahlzeiten am Tag zu sich. Wer nicht gern kocht, hält sich an einfache und schnelle Rezepte - der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, kennt man erst einmal die richtigen Lebensmittel für den eigenen Abnehmerfolg. Was bei easylife zählt ist die Anpassung des Stoffwechsels. Und mit dieser Methode haben schon etliche Kunden, richtig toll abgenommen. Die zahlreichen Erfolge und ihr 3-jähriges Bestehen möchte das Team von easylife Dresden nun gemeinsam mit Ihnen feiern. Am 03.03.2017 stehen Ihnen die Mitarbeiter mit jeder Menge interessanter Informationen zur Seite und es gibt stündlich Vorträge zum Thema Abnehmen und eigene Wahrnehmung. Außerdem schenkt easylife an diesem Tag allen die sich für den Start einer Stoffwechseltherapie entscheiden können, die Mehrwertsteuer von 19 %. Und dann heißt es in wenigen Monaten „nun gehe ich leichter durchs Leben“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.easylife-dresden.de

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Obstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur
und Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 10: 07.03.2017, 08.00 Uhr
für Ausgabe 11: 14.03.2017, 08.00 Uhr

Ausgabe Nr. 10 erscheint am: 10.03.2017
Ausgabe Nr. 11 erscheint am: 17.03.2017

www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Harry Hauck - Ein echtes Urgestein

Erinnerungen aus unserem Fotoarchiv - Teil 2

Bereits in unserer Ausgabe 08/2017 haben wir einige Fotos von Harry Hauck aus unserem Fundus gezeigt. Das war natürlich längst nicht alles, deshalb folgt nun Teil 2. Wie uns das „kommunalpolitische Urgestein“ jüngst erzählte, ist er auch nach seiner Amtsniederlegung noch am Gemeinwohl der Bürger interessiert. Durch die Bereitstellung von seinem Blut und Gewebeprobe für die Gewebebank

der Uniklinik, hilft er, gefährliche Krankheiten wie seine eigene, intensiv zu erforschen, wissenschaftlich auszuwerten und vielleicht sogar bessere Behandlungsmethoden oder ein Heilmittel zu finden. Eine Aufwandsentschädigung oder patentrechtliche Ansprüche hat er dabei nicht.

Text & Fotos: Red.



- | | | | | | |
|------|----------------|---|------|------------|--|
| 01.) | 21./22.08.2009 | Dorfteichfest in Kleinerkmannsdorf | 06.) | 17.05.2014 | Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses |
| 02.) | 17.05.2014 | Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses, zu Besuch Ministerpräsident Tillich | 07.) | 23.05.2013 | Einweihung des sanierten Pfarrer-Weineck-Platz |
| 03.) | 17.07.2014 | Richtfest am Feuerwehrgerätehaus | 08.) | 11.05.2012 | Am Funkturm |
| 04.) | 24.05.2015 | 1. Bürger- und Brückenfest in Großermannsdorf | 09.) | 20.12.2014 | Dorfweihnacht auf dem Pfarrhof in Großermannsdorf |
| 05.) | 01.04.2014 | 1. Bagger- / Spatenstich für das neue Feuerwehrgerätehaus | 10.) | 25.06.2013 | Richtfest am Dorfgemeinschaftshaus, ehemalige Schule |

Der Kfz-Fachbetrieb in Ihrer Nähe



Bosch Car Service Grünberg
- FREIE WERKSTATT -

Kompletter Service rund ums Auto
Abschleppdienst Tag und Nacht

Kantor-Pech-Straße 10a
01454 Wachau OT Lomnitz

Telefon 035205 54616
Fax 035205 72210

Service rund um's Auto

André Kluge Karosseriebaumeister

Dresdner Str. 43 • 01454 RADEBERG

Telefon: 03528/44 35 12

Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter

EU-Neuwagen
Gebrauchtwagen
Finanzierung/Leasing
Versicherung
BSW-Partner
Teile und Zubehör
kompetenter Service
LADA-Vertragshändler
SEAT-Spezialist

Bäumler
Automobile
Radeberg

01454 RADEBERG, Dresdner Straße 49a
Telefon 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23
www.baemler-automobile.de

Kfz-Meisterbetrieb Rainer John

Röderwinkel 3
01454 Wachau/OT Leppersdorf
Telefon 03528/44 36 90
www.john.go1.de

10
Autoservice

Wir machen, dass es fährt

XL TEXTIL WASCH STRASSE

Sauber waschen in Radeberg
FREIE WERKSTATT
TAUCHMANN-AUTOSERVICE
Badstraße 75 - Telefon 03528 / 44 27 05

Automobile Radeberg

Pillnitzer Str. 34 01454 Radeberg
Tel. 03528/ 44 32 21 Fax 48 07 14

freie Werkstatt
Karosseriearbeiten aller Typen
24-h-Abschleppdienst

www.automobile-radeberg.de

Autohaus Pietzsch

KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER

- Neuwagen
- Zulassung
- Leasing & Finanzierung
- Versicherung
- Kundendienst
- Ford-Shop
- Gebrauchtwagen
- Mietwagen
- TÜV / DEKRA / HU

01454 Radeberg - An der Ziegelei 13 - Tel. 03528/ 44 31 91

Reparatur aller Pkw-Typen

AUTOHAUS GIERTH

Pillnitzer Straße 18, 01454 Radeberg, Tel. 03528/443847

Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice

REIFEN MIETH

Ihre Fachwerkstatt für Reifen und Autoservice!
Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23

HU/AU - mittwochs und freitags
Achsvermessung

Meisterbetrieb der Kfz-Innung - Freie Werkstatt
Hellmann Automobiltechnik UG

Service rund um's Auto

- KFZ-Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung • Klimaanlage
- Reifendienst • Achsvermessung • TÜV / AU • DEKRA

Michael Hellmann • Hauptstraße 62 • 01454 Wachau
Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70

AUTO-SERVICE

Verkauf und Vermietung
Freie Werkstatt
für PKW • LKW • BUS

SP • AU • DEKRA-HU • TACHOPRÜFUNG

Straße des Friedens 16 • 01454 Radeberg
Telefon 03528/ 44 28 60 • Telefax 03528/ 41 12 47

AUTOHAUS MÜLLER
GmbH & Co. KG

An der Ziegelei 3/5, 01454 Radeberg
Eschdorfer Bergstr. 13, 01328 Dresden

Tel. (03528) 44 60 84
www.fiatmueller.de

KOMPLETTSERVICE • PKW, TRANSPORTER, WOHNMOBILE

Autoservice Kummer
KFZ Meisterbetrieb - Freie KFZ-Werkstatt

Dr. Albert-Dietze Str. 9a
01454 Radeberg | Tel. 03528 41 23 42

Inspektion - Reifendienst - Reparaturen
HU/AU - Ersatzteile

Bei der geistigen Aufnahme des Leserbriefes „Danke für die unvergesslichen Skitage“ (10.2., S.7) drängte sich mir zuerst der Gedanke auf: „Frank Els(t)ner – Verstehen Sie Spaß?“

Ist es ein kommerzieller „Spaß“ – oder eine Real-Satire, dass Obama gepriesen wird für „alle geschaffenen sozialen Werte“? Die Bilanz der Amtszeit von Obama ist mehr als kläglich. Ich gehörte auch zu jenen, die 2008 sich im propagierten Aufwind des „Yes, we can“ fühlten. Damals von den Medien hochgejubelt. Gleich zum Amtsantritt bekam er den „Persil-Schein“ des Friedensnobelpreises. Im Rückblick ein Hohn. In Obamas Präsidentschaft verging kein einziger Tag ohne im Kriegszustand zu sein, das hat nicht einmal der Bush-Clan hinbekommen – ein „Dauer-Stakkato“ von imperialistisch-kriegerischen Interventionen weltweit.

Den Bush-Afghanistan und –Irak-Krieg hat er weitergeführt. Er war weiterhin der „Kriegsherr“ in Libyen, Syrien, Pakistan, Uganda, Somalia, Jemen und Kamerun. Die Bodentruppen im Nahen Osten reduzierte Obama zwar, aber der massive Ausbau des Drohnenkrieges, welcher übrigens vom deutschen Boden in Ramstein ausgeht (soviel zur „Souveränität“ der „BRD“), geht auf sein Konto. Seine vor Amtsbtritt zuletzt gestarteten infantilen Vorwürfe gegen Putin, mit denen er neue Sanktionen und Ausweisungen von Diplomaten begründete, entbehrten jeglicher Grundlage, ein „Fake News“ der Geheimdienste.

Er hat in allen Punkten versagt, mit denen er verheißungsvoll angetreten ist. Er konnte auch nicht seine Außenministerin Hillary Clinton im Zaum halten, als sie in einem Interview rückblickend auf die völkerrechtlich-unstatthafte Libyen-Bombardierung und –Invasion in Bezug auf den von „Rebellen“ sprichwörtlich gepöhlten Muammar al-Gaddafi schamlos laut lachte: Wir kamen, wir sahen, er starb (nach dem berühmten Caesar-Spruch: „Veni, vidi, vici - Ich kam, ich sah, ich siegte“)

Ich stelle mir die Frage, kennen jene, welche die Hillary Clinton hochjubeln als „Stützpfiler“ der „Demokratie“, diese Aussage von ihr? Vielleicht auch schmackhaft gemacht mit den Bildern der geschändeten Leiche von Gaddafi, die sogar in einem Einkaufszentrum zum Besten gehalten worden war? Und nun könnte man ja noch sagen: Na, ja, die Außenpolitik mal abgesehen, aber Obamas grundlegender innenpolitischer Verdienst ist doch sein „Obamacar“, das allen Amerikanern eine Krankenversicherung ermöglichen sollte. Nun, die Realitäten sehen anders aus. Sie nutzt nur den Besserverdienenden etwas. Jene, welche ohnehin schon am Boden der amerikanischen Gesellschaft sind, bleiben die Verlierer, weil die Geringverdiener noch umso mehr ausgenommen werden von berechnenden Arbeitgebern, die einfach eine größere Anzahl Geringbeschäftigte einstellen, für deren Krankenversicherung sie nach den bestehenden gesetzlichen Regelungen eben nicht aufkommen müssen. Das ist das System übler Lohnklaverei, wie es auch bei uns in Deutschland durch die Personal-Dienstleister vollzogen und vom Staat über die „Arbeits-Agenturen“ sogar noch gestützt wird ...

Obama hat alle Erwartungen enttäuscht - er hat in allen Punkten versagt. Er ist gewiss nicht der „Macher“, sondern der Ausführende von Anweisungen, eine Marionette des „Militärisch-industriellen Komplexes“ und der „Transatlantik-Brücke“. Ein „Mit-Macher“ und Befehlsempfänger. Das konzertierte Trump-Bashing quer durch alle Presse und Fernseh-Anstalten kann ich mir nur so

erklären, dass er eben nicht „passt“. „Wem“ passt er nun eigentlich nicht? Dem Multimilliardär und Großaktionär George Soros? Dem „Establishment“? Den seit vielen Jahren „angedienten“ Medien-Vertretern? Den ohne Berufsabschluss in den Pfründen des transatlantischen Systems stehenden Politikern? Warten wir doch mal ab. Schlimmer als der „Teufel“, wie Donald Trump von Politikern und Medien heulend und zähnefletschend gemalt wird, kann es nicht werden. Insofern werden wir noch Überraschungen erleben. Und dazu gehören hoffentlich bald die Offenlegungen um „Pizza-Gate“ ... und womöglich haben diese die gesamte westlichen Elite-Welt durchdringenden pädophilen Netzwerke sogar etwas mit der „NSU“-Staatsaffäre zu tun ...

Und übrigens, worauf ich hinzuweisen versuchte in Bezug zur „Beweisräucherung“ Obamas, gilt auch für die Merkel. Ihre Rechtsbrüche des deutschen Gesetzes im Alleingang sind inzwischen außerordentlich – sie werden aber noch vom Staats- und Behörden-Apparat gedeckt, ummantelt und nach Außen durch „Richter“ „verteidigt“ ... (denn Strafanzeigen gegen Frau Merkel gibt es inzwischen genug). Die Zeit wird es bringen, dass Unwahrhaftigkeiten und Regierungskriminalität zu Tage treten und die derzeitigen Verantwortungsträger zur Rechenschaft gezogen werden. In diesem Zusammenhang finde ich es schamlos und entwürdigend, wenn ich mich als inzwischen 76jährige Frau von Politikern und Medienvertretern als „pöbelndes Pack“ und „rechtsradikal“ beschimpfen lassen muss, nur weil ich das „Kunstobjekt“ vor der Frauenkirche als das bezeichne, was es ist: ein IS-Schrott-Schandmal, was diesen Platz, diese Kirche als Mahnmahl der Zerstörung und Wahrzeichen der Wiederauferstehung Dres-

dens entweiht und jene Unzähligen verhöhnt, die im Phosphor-Feuersturm verdampft und verbrannt sind. Es ist ein bewusst auf Spaltung, Provokation und Entmündigung der bürgerlichen Urteilskraft angelegtes Symbol für die Umkehrung aller Werte. Es ist eine Schande für die gesamte Dresdner Stadtregierung. Es ist gottloses Werk. Es ist ein untrügliches „manifestes“ Zeichen für den unweigerlichen Systemniedergang. So halte ich es abschließend im Lutherjahr 2017 mit dem lutherischen Lied:

„1. Wach auf, wach auf, du deutsches Land, du hast genug geschlafen ... 4. Du lagst zuvor ... mit Blindheit hart gekränkt. Bei dir kein Licht der Wahrheit war. Dein Herz war gar gelenket zur Lüge und Abgötterei, falsch Gottesdienst und Heuchelei ... 11. ... So kehrt Deutschland das Blättlein um, tut seinen Namen schänden. Ist ärger worden denn zuvor, all Sünde schwebt jetzt hoch empor. Drum wird Gott Strafen senden! 12. Der Wucher, Geiz, Betrügerei wird jetzt als Kunst gelobet ... 16. All Ständ' sind jetzt so gar verderbt. Will niemand sich erkennen mit gutem Schein, doch so gefärbt, tun all sich Christen nennen ... 17. Was vormals Unrecht, Sünd' und Schand', das tut man jetzt gut preisen ... All Ding' han sich so gar verkehrt. Unrecht hat sich sehr hoch gemehrt. Solch's tut die Tat erweisen. 18. Die Wahrheit wird jetzt unterdrückt, will niemand Wahrheit hören; die Lüge wird gar fein geschmückt, man hilft ihr oft mit Schwören; dadurch wird Gottes Wort veracht', die Wahrheit höhnnisch auch verlacht, die Lüge tut man ehren...“

Sigrid Steinert, Radeberg

Leserbriefkasten



Politik-Ecke

Geld für Waffen - statt Frieden schaffen

oder die Schnitzeljagd der Informationen

ein Kommentar von Ingo Engemann

Da trafen sich im Februar diesen Jahres die Sicherheitsexperten, sprich Verteidigungsminister, der siebenundzwanzig Nato-staaten in München und philosophierten über die Aussagen des US-Präsidenten Trump zu dem zukünftigen Sinn des Nato-Bündnisses und die damit verbundene Erhöhung der finanziellen Anteile der Mitgliedsstaaten. Mit den allgemeinen Argumenten einer zunehmenden Bedrohung durch Russland und den Terrorismus der Islamisten waren sich die Nato-Experten schnell über die Zukunft der Nato mit ihrem Partner USA einig. Für Deutschland, bedeutet dies, dass der derzeitige Verteidigungs-Etat von 1,2 Prozent auf 2 Prozent angehoben werden soll.

Soweit die nicht weiter tiefgreifendere Information unserer Bevölkerung in den einschlägigen Medien.

Reicht Ihnen diese Information oder beginnt jetzt die Schnitzeljagd der Hintergrundinformationen und deren Bedeutung?

Vergleiche der Mittelverwendung bezogen auf das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

(Quellen Bundesstatistiken, Bundeshaushalt, Stockholmer Friedensforschungsinstitut und statista-Portal)

Verteidigungsetate im Jahr 2016			
Deutschland (zukünftig)	1,2 %	sind	34,3 Mrd \$
	2,0 %	sind	54,3 Mrd \$
Nato (27 Länder)		sind	918,0 Mrd \$
Russland	4,7 %	sind	61,0 Mrd. \$
Etat für kriegerische Zwecke: deutsche Verteidigung			
Jahr 2016	1,2 %		34,3 Mrd \$
Folgejahre	2,0 %		54,3 Mrd \$
Etat für friedliche Zwecke: deutsche Entwicklungshilfe			
	0,4 %	sind	8,0 Mrd. \$
		unverändert	unverändert

Mir waren diese Informationen zu mager und so suchte ich im Internet mal um die 4 Stunden nach Hintergrundfakten. Was bedeutet die „optisch“ klein aussehende Steigerung eigentlich in Geld? In welchem Verhältnis steht dieser Kriegsgeldetat gegenüber den friedlichen Finanzen für Entwicklungshilfe? Wie ist das Verhältnis des Verteidigungsetats zwischen der Nato gegenüber Russland? Welche Strategien oder Prioritäten verfolgt die Nato und somit auch Deutschland?

Um exakte Prozente und Zahlen zu finden, sucht man zu erst in deutschen Bundesstatistiken, dem Bundeshaushalt und desweiteren zum internationalen Vergleich bei unabhängigen Instituten, wie beispielsweise dem Stockholmer Friedensforschungsinstitut. Zum besseren Verständnis muß noch erwähnt werden, dass sich sämtliche folgenden Prozent- und Geldangaben auf das Bruttoinlandsprodukt (BIP) eines Landes beziehen. Für den derzeitigen bekannten (Jahr 2016) deutschen Verteidigungsetat bedeuten diese 1,2 % also 34,3 Milliarden Dollar und die zukünftige Steigerung um 0,8% (entspricht rund 20 Mrd. Dollar) auf die geforderten 2% ergibt also einen neuen Gesamt-Etat von rund 54,3 Mrd. Dollar. Damit erreicht schon Deutschland fast alleine den in Russland für 2016 bekannten Verteidigungsetat von 61,0 Mrd. Dollar. Führt man diesen Vergleich nun weiter auf die Ebene aller 27 Natostaaten gegenüber Russland, dann steht ein Natoetat von 918 Mrd. Dollar dem russischen Etat von 61 Mrd. Dollar gegenüber. Die Nato hat also den 15-fach größeren Verteidigungsetat gegenüber Russland. An dieser Stelle fragt sich der interessierte deutsche Bürger nun nach der Strategie oder Priorität „Um wieviel mehr Verteidigungs(Kriegs-)geld braucht es denn noch, um der ver-

gefährliche Weise bestätigen. Dies hätte dann sogar den charmannten Vorteil, dass dem deutschen Bundesentwicklungsminister Gerd Müller Milliarden von Dollar zusätzlich für friedliche Zwecke zur Verfügung ständen.

Aber lieber mehr Geld für Waffen statt für Frieden!

An dieser Stelle kommt man dann auch zur Kehrseite der Medaille, denn gegenüber den derzeitigen 1,2 % (34,3 Mrd. \$) Kriegsgeldern, erscheint der Etat des Entwicklungsministers mit 0,4% (ca. 8 Mrd. \$) für dieses Jahr jämmerlich klein. Einfach gesagt, gibt Deutschland derzeit das 3-fache (zukünftig 5-fache) Geld für Verteidigung gegenüber der Entwicklung in hilfsbedürftigen Ländern aus. Wo in unserer Öffentlichkeit oder in den Medien wird diese Gegenüberstellung ehrlich erwähnt oder gar diskutiert. Wie zum Hohn oder zur Selbstbefriedigung klingen im Angesicht dieses Mißverhältnisses, zu Ungunsten der Entwicklungshilfe, Finanzminister Schäubles Worte im März 2015 zum Bundeshaushalt: „Wir unterstützen damit unsere entwicklungspolitische Verantwortung gerade auch vor dem Hintergrund der anhaltenden humanitären Krisen ...“.

Das waren die nüchternen Fakten

Und nun bilden Sie sich Ihr Urteil. Ich für meinen Teil werde die Meinung nicht los, wer lieber teure Muskelspiele mit Russland betreibt, aber für die Konflikte im Nahen Osten oder Afrika nicht das notwendige Engagement zeigt und für die Ursachenbekämpfung in den Entwicklungsländern nur einen Allmosenpfennig übrig hat, der hat für mich die Realität verloren und betreibt eine wahnwitzige Politik, welche ich auch noch mit meinen Steuergeldern bezahlen „darf“.